

Perger

tips

total.
regional.

11.01.2023 / KW 02 / www.tips.at



Führungswechsel Der Riedler Christoph Neuhauser ist neuer Kommandant im Feuerwehrabschnitt Mauthausen.

Seite 5 / Foto: Pötscher



Galanacht4222 Am 21. Jänner wird im AktivPark4222 wieder zur traditionellen Tanzveranstaltung für Jung und Alt geladen. Auf der Hauptbühne sorgt das bekannte „pt art orchester“ für schwungvolle Rhythmen. Seite 31 / Foto: M. Emprechtinger

Simon Wagner holt sich Platz 2

Der Mauthausner Simon Wagner und sein Beifahrer Gerald Winter konnten bei der Internationalen Jänner-Rallye Platz zwei belegen und haben auch die Powerstage für sich entschieden. Einzig der französische Ford-Werksfahrer Adrien Fourmaux konnte die zweimaligen Österreichischen Rallye-Staatsmeister knapp hinter sich halten.

Seite 26



Satire Martin Dreiling hat die Rolle des Bürgermeisters in kritischem Kurzfilm über Skigebiet übernommen. Seite 2 / Foto: Hinterberger



HAK/HAS AMSTETTEN

**INFOTAG
20.01.23**

13:30 – 17:30 Uhr

hak.has
amstetten

FILMPROJEKT

Martin Dreiling spielt Bürgermeister in Satire-Kurzfilm über Skigebiet

SCHWERTBERG. Schauspieler Martin Dreiling hat mal wieder Filmluft geschnuppert. Engagiert wurde er vom Saalbacher Marcus Hinterberger für den schrägen Satire-Kurzfilm „Kaffkadscha“. Der Schwertberger spielt in dem zwanzigminütigen Streifen den überschwänglichen Bürgermeister des Ortes, Aloys Hörl.

von MICHAELA PRIMESSNIG

Mit seinem „Ischgl Blues“ prangerte Marcus Hinterberger im Corona-Herbst 2020 die heimische Tourismus-Industrie an, landete damit einen Hit im Netz und wurde zum Publikumsliebling beim FM4-Protestsongcontest. Auch mit dem „Bürgermeister Blues“ widmete sich der Pinzgauer der heimischen Flächen-Korruption.

Freches und mutiges Projekt

Nun hat der Hubert-von-Goisern-Preisträger 2022 sein erstes Filmprojekt veröffentlicht und trifft angesichts der Energie- und Klimakrise erneut den Geist der Zeit. Weil ihm das Thema gleich gefallen hat und auch die freche

Herangehensweise, war der 48-Jährige natürlich sofort mit an Bord, obwohl Film nicht seine Lieblingsdisziplin ist, wie er sagt. „Was ich bewundere, ist, dass jemand, der aus einem Skigebiet kommt, sich traut, so ein Thema aufzugreifen und sich lustig macht über so eine Situation, die angesichts der derzeitigen Wetterverhältnisse aktueller ist denn je“, so Martin Dreiling.

Worum geht's genau?

Der Kurzfilm „Kaffkadscha“ erzählt eine alpine Zukunftsperspektive: eingerostete Skilifte und verlassene Hotels. Der Klimawandel hat zum Aussterben der österreichischen Skigebiete geführt. Doch plötzlich sorgt ein kleines Dorf, Kaffberg im Seital, für großes Aufsehen im ganzen Land. Denn wie durch ein Wunder werden dort wieder die Pisten beschneit – und niemand weiß, wie.

Während eine junge Journalistin versucht, die Wahrheit hinter dem „Wunder“ herauszufinden, präsentiert der Bürgermeister Aloys Hörl, gespielt von Martin Dreiling, in seinem Größenwahn bei einer Kundgebung bereits die



Schauspieler Martin Dreiling und Marcus Hinterberger im Film „Kaffkadscha“

nächste Innovation Kaffbergs: Die DX-3000, die größte Schneekanone der Welt, welche künftig nicht nur die Pisten, sondern gleich den ganzen Ort mit Schnee bedecken soll.

Film für Festivals

Der Schwertberger kennt Hinterberger schon eine Zeit. In Eggenfelden (D), wo Dreiling schon oft auf der Bühne stand, hat er ihn näher kennengelernt und irgendwann kam dann die Anfrage. Auch Nadine Breitfuß, die Kul-

turhof-Besucher von Theaterstücken in Perg kennen, war beim Filmdreh mit dabei. Der Film soll übrigens bei mehreren Festivals eingereicht werden. „Das läuft gerade. Wir planen auch eine Tour mit dem Film und mit Konzerten“, erzählt Filmemacher und Musiker Marcus Hinterberger im Tips-Gespräch. Martin Dreiling ist derzeit übrigens in Haag als Regisseur für „Das Bärtchen“ engagiert. Mehr News über ihn und sein Kulturhof-Programm gibt's demnächst. ■



Aloys Hörl im Interview mit der jungen Journalistin (Nadine Breitfuß)



Martin Dreiling als Bürgermeister Aloys Hörl

Fotos: Hinterberger



AUSBILDUNGEN in der ALTENBETREUUNGSSCHULE DES LANDES OÖ. am Standort Baumgartenberg



Das **Berufsbild FSB „A“** ist auf die Anliegen von betreuungs- und pflegebedürftigen alten Menschen abgestimmt und beinhaltet einen medizinischen, pflegerischen und sozialbetreuerischen Teil.

Als **Heimhilfe** unterstützen Sie betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung, den Aktivitäten des täglichen Lebens, bei der Basisversorgung und der Hilfe zur Selbsthilfe (auch in Alten- und Pflegeheimen).

Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit

Dauer: 2,5 Jahre, 3 Schultage pro Woche

Keine Ausbildungskosten

Pflegestipendium 600 Euro pro Monat
(www.ooe-pflegestipendium.at)

**Auf Wunsch parallele Beschäftigung
beim SHV Perg möglich („10+10 Modell“)**

Aufnahmeverfahren: FR, 10. März 2023



Dein regionaler Arbeits- bzw. Praktikumsplatz

SENIORium Bad Kreuzen
SENIORium Baumgartenberg
SENIORium Grein
SENIORium Mauthausen
SENIORium Perg
SENIORium Schwertberg



Heimhelfer/in

Dauer: 6 Monate, 2 Schultage pro Woche

Keine Ausbildungskosten

Aufnahmeverfahren:
FR, 20. Jänner 2023

Bei Interesse kann in einem 2. Schritt die Ausbildung zum/r Fach-Sozialbetreuer/in absolviert werden (auch berufsbegleitend).



Interessiert?

Nähere Infos zu Ausbildung,
Aufnahmevervoraussetzungen und
Aufnahmeverfahren unter:
www.altenbetreuungsschule.at

Die **regionale Küche im SENIORium BGB** kann zu **Mitarbeiter-Konditionen** genutzt werden.



Lehrgangsbeginn:

Fach-Sozialbetreuer/in „A“
und Heimhelfer/in

Mittwoch, 12. April 2023
in Baumgartenberg

Infos zu den Pflegeberufen:
www.sinnstifter.at

Du hast bereits eine Ausbildung in der Pflege? Dann bewirb Dich jetzt in unseren Alten- und Pflegeheimen! **Bewerbungen für Pflegepersonal** werden jederzeit gerne entgegengenommen.

MUSIKERLEBNIS

Mauthausner Jazzsängerin interpretiert Knef-Lieder ganz neu

MAUTHAUSEN. Das musikalische Werk von Hildegard Knef mittels Youtube völlig neu unter die Leute zu bringen – das hat sich die Jazzsängerin und Saxophonistin Madeleine Joel vorgenommen und auch möglich gemacht.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Eigentlich heißt die 28-jährige Sängerin mit Mühlviertler Wurzeln Madeleine Kaindl. Doch in Musikkreisen ist sie längst nur noch unter ihrem Künstlernamen bekannt. Die studierte Jazzsaxophonistin hat eine Stimme und eine Ausstrahlung, die durch Mark und Bein geht. Längst spielt das heute in Wien lebende Ausnahmetalent auf großen Bühnen und erzeugt dort regelmäßig Gänsehautstimmung.

Hildegard Knef zog sie vor acht Jahren in ihren Bann. Damals war sie 20 und sang ihrer Mutter zum Geburtstag das bekannte Lied „Für dich soll's rote Rosen regnen“ als Ständchen vor. „Ab jedem Tag war es um mich geschehen. Ich beschäftigte mich immer intensiver mit dieser faszinierenden Künstlerin und bin ihr völlig verfallen“, erzählt Kaindl. Zur Freude ihres Publikums, denn dieses kommt seit-



Schauspielerin Ulrike Beimpold (l.) und Madeleine Joel

Foto: privat/Joel

her regelmäßig in den Genuss von völlig neuen Interpretationen der bekannten Knef-Lieder, die die Musikerin mit ihrer Band The Hildegards zum Besten gibt. Im Vorjahr veröffentlichte sie ihr Debütalbum „Alles oder nichts. Eine Hommage an Hildegard Knef“.

Duette mit fünf prominenten Künstlern

Nun überrascht Kaindl ihre Fans mit einem völlig neuen Zugang zu den Knef-Klassikern: Ab 13. Jänner veröffentlicht sie einen Monat lang jede Woche auf YouTube Lieder, die sie im Duett mit Prominenten aus der Film-, Theater- und Musikwelt singt. „Mir ist diese Idee vor einem Jahr

über Nacht eingefallen und sie hat mich einfach nicht mehr loslassen“, so die 28-Jährige. Kaindl, die über sich sagt, dass sie immer ihrer Intuition folgt, kontaktierte daraufhin die beiden Schauspieler Viktor Gernot und Ulrike Beimpold sowie den Star-



Mit Viktor Gernot

Foto: privat

trompeter Thomas Gansch, den Musicaldarsteller Drew Sarich sowie Werner Auer (Intendant und Regisseur). „Alle sagten sofort zu und waren von meiner Idee sehr angetan“, erinnert sich die Sängerin.

Viele Monate dauerte der gemeinsame Schaffensprozess, aus dem hochprofessionell gestaltete Musikclips hervorgingen. „Mein Wunsch wäre, dass sich möglichst viele Menschen von unseren Musikstücken verzaubern lassen – sie liken, teilen und verschicken. Damit können wir unser Werk der Welt zum Geschenk machen. Doch das größte Geschenk habe ich mir selbst gemacht: Das ganze Musikprojekt war extrem beglückend“, erzählt Kaindl.

CD könnte folgen

Finden die Musikstücke großen Anklang, folgt möglicherweise eine CD. Auch künftige Liveauftritte mit den Duettpartnern kann sich die gebürtige Mauthausnerin gut vorstellen.

Präsentiert werden die YouTube-Videos auch auf Kaindls Webseite www.madeleine-joel.com sowie auf Facebook und Instagram, wo man die Musikerin unter ihrem Künstlernamen Madeleine Joel findet. ■


**Mühlviertler
Baumesse**

Freistadt 27.1. – 29.1.2023

www.baumesse.co.at 

120 Aussteller auf ca. 6.000 m² | Fachvorträg an allen Messestagen

Öffnungszeiten: FR, SA 09:00 – 18:00 Uhr | SO 09:00 – 17:00 Uhr | Eintritt € 6,-

EINSATZSTATISTIK

FF blickt auf das Jahr 2022 zurück

SCHWERTBERG. Die Freiwillige Feuerwehr Schwertberg blickt auf ein herausforderndes Jahr zurück. Im Jahr 2022 wurden die Kameraden zu 135 Einsätzen gerufen, diese teilen sich in 42 Brand- und 93 technische Einsätze auf.

So hat sich zwar die Gesamtzahl der Einsätze kaum von den vergangenen Jahren unterschieden, waren es aber mit 61 Sirenenalarmierungen eine noch nie da-

gewesene Anzahl. Diese steigerte sich zum bisherigen Höchststand von 46-mal aus dem Jahr 2021 um weitere 15. Viele Herausforderungen, darunter Einsatzserien mit mehreren Einsätzen innerhalb weniger Tage, zahlreiche Auslösungen von Brandmeldeanlagen, Brände und Verkehrsunfälle aber auch eine hohe Gesamtanzahl an Einsätzen verlangten der Mannschaft 2022 so einiges ab. „Besonders stolz sind wir deshalb auf unsere

vielen Kameradinnen und Kameraden, die sich diesen Herausforderungen stellten und immer mit Bravour meisterten“, so Gruppenkommandant Simon Brandstätter. „Nur durch die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden konnten so in Schwertberg und auch über die Gemeindegrenzen hinaus wieder Menschen und Tiere gerettet, Sachwerte geschützt und ein überaus wichtiger Beitrag für die Gesellschaft geleistet werden.“



FF Schwertberg wurde zu 135 Einsätzen gerufen.

Foto: FF Schwertberg



V. l.: Bezirkshauptmann Werner Kreisl, Abschnitts-Kdt. Christoph Neuhauser, Bezirks-FF-Kdt. Eduard Paireder und Christian Schrattenholzer

Foto: AFKdo Mauthausen/F. Pötscher

FF-ABSCHNITT MAUTHAUSEN

Neuer Kommandant

BEZIRK PERG/LANGENSTEIN. Der bisherige Abschnitts-Feuerwehrkommandant Christian Schrattenholzer hat seine Funktion mit Jahresende zurückgelegt. In Langenstein wählten die Vertreter der 18 Feuerwehren des Abschnittes Mauthausen einen neuen Chef.

Sein Nachfolger Christoph Neuhauser ist 33 Jahre alt und Kommandant-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Ried in der Riedmark. Neuhauser wurde durch die Kommandanten des Abschnitts gewählt. Er war bereits in den vergangenen Jahren auch über die Grenzen der Feuerwehr Ried hinaus tätig. Im Bezirks-Feuerwehrkommando Perg hat er das SvE

Team (Stressverarbeitung nach belasteten Einsätzen) geleitet. Als Bewerter für die Leistungsprüfung Branddienst war er auch regelmäßig unterwegs. Christian Schrattenholzer hat nach vier Jahren seine Funktion als Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Mauthausen beendet. „Christian hat in seinen Sachbereichen im Bezirks-Feuerwehrkommando hervorragende Arbeit geleistet und wird uns als Feuerwehrkommandant in Obenberg noch erhalten bleiben“, sagte Bezirks-Feuerwehrkommandant Eduard Paireder über ihn. Viele große Projekte konnte Schrattenholzer starten und umsetzen, wie etwa das Bezirks-Jugendlager und die Umstellung auf Digitalfunk. ■

Bezirks-Anzeige

#deineStimme

für Kinderrechte

Einreichung der Projekte bis 31. März 2023
Preisverleihung am 27. Juni 2023

SONG
CONTEST

KiJA OÖ, Energiestraße 2, 4021 Linz

Tel. (+43 732) 7720-140 01, veranstaltungen.kija@oeo.gv.at
www.kija-oeo.at/kinderschutzbpreis-oeo-liberto.htm



Kinder- & Jugendanwaltschaft OÖ

EINE INITIATIVE
DES KINDERSCHUTZ-
LANDESrates



JUGENDCHOR NAARN

15-jähriger Chorleiter holt junge Gesangstalente vor den Vorhang

NAARN. Nico Lehmann ist begeisterter Musiker und wollte sich schon länger den Traum erfüllen, einen eigenen Chor zu leiten. Inzwischen sind rund 20 Sänger beim erst vor wenigen Monaten gegründeten Jugendchor mit an Bord. Der 15-Jährige setzt bei seinen Proben auf die Freude am Singen und auf eine umfassende Stimmbildung.

von MICHAELA PRIMESSNIG



Jugendchor Naarn mit Nico Lehmann (vorne) bei der Probe

Foto: JCN

Angefangen hat alles mit der Initiative von Nico Lehmann, der im Sommer in der Mittelschule einen Chorworkshop angeboten hat. „Ich hätte mir nie gedacht, dass daraus dann wirklich was entsteht“, so der BORG-Schüler begeistert. Fünf bis sechs Schüler haben dann aber gleich Interesse gezeigt, dass sie in einem Chor mitsingen würden. Und damit war das Fundament auch schon gelegt. Ende August konnten dann auf dem Donaustrandl auch schon die ersten zwei- bis dreistimmigen Lieder präsentiert werden. „Das hat dann gleich die Runde

gemacht und es sind immer mehr Jugendliche zu den Proben im Pfarrheim gekommen“, erzählt der 15-Jährige.

Einsteigen kann man in den Chor ab ungefähr zwölf Jahren. „Nach oben ist das offen, ich bin froh über alle jungen Menschen, die kommen.“

Schon bei den Proben für das Adventkonzert, das gemeinsam mit der Musikkapelle und dem Kirchenchor veranstaltet wurde, war dann klar, dass es auch weitergeht. „Früher gab es auch mal einen Jugendchor und es war mein Ziel, sowas wieder auf die Beine zu

stellen, aber mit so einem Interesse hab ich einfach nicht gerechnet.“

Musik aus allen Genres

Vom Repertoire der Lieder will Lehmann auch ganz offen sein. „Es gibt auch in der Kirchenmusik viel, für das man Sänger begeistern kann“, so der Naarner, der insgesamt als Organist in sieben Pfarren spielt. „Aber wir wollen nicht nur in der Kirche singen, natürlich soll auch populäre Musik dabei sein.“ Wichtig ist dem Musik-Gymnasiasten, der auch viele Fortbildungen zum Thema Chor-

gesang absolviert hat, aber auch die Stimmbildung. „Ich möchte auch Tipps geben, damit die Stimme auch hält. Ich glaube eigentlich, dass jeder singen kann, mit der richtigen Hilfe.“

Musikalische Kenntnisse werden auch nicht vorausgesetzt. „Man muss Spaß dran haben. Manche waren am Anfang ganz unsicher, ob sie das können und jetzt singen wir sogar vierstimmig Stücke. Bis zum Frühling machen wir allerdings eine Pause, es geht sich sonst einfach nicht aus mit den Vorbereitungen.“

Lehmann schätzt es sehr, dass die Sänger alle so offen sind und auch jederzeit neue Mitglieder aufnehmen. „Irgendwie sind wir schon wie eine richtige Familie. Zu groß kann die gar nicht werden, wir sind also immer auf der Suche nach neuen Sängerinnen und Sängern“, lacht der Chorleiter. Wer also jetzt auf den Geschmack gekommen ist, kann sich jederzeit melden an jenaarn@gmail.com oder auf www.jugendchor-naarn.webador.at reinschauen. Auch auf Facebook und Instagram ist die Gruppe aktiv. ■

INFOTAG
20. Jänner

Bewirb dich vom 01. Jänner bis 31. März
www.fh-gesundheitsberufe.at/infotag

Mein Wissen
schafft
Gesundheit.

10-18 Uhr

Linz / Ried / Steyr /
Vöcklabruck / Wels

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ



Leserfoto Diese wunderschöne Aufnahme vom „Wintermärchen“ hat uns Annemarie Strobl aus Grein geschickt. Danke dafür!

Foto: Strobl

SCHULFORM

Neue Schule kombiniert Matura mit Ausbildung in der Behindertenarbeit

GALLNEUKIRCHEN. Im September 2023 startet die neue fünfjährige Höhere Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung (HLPS) am Diakoniewerk Gallneukirchen. Am 20. Jänner findet der Tag der offenen Tür statt.

In der ersten Klasse der HLPS stehen 25 Plätze für Schüler ab 14 Jahren zur Verfügung. Einzigartig in ganz Oberösterreich schließt die HLPS nach fünf Jahren mit Matura und dem Diplom Sozialbetreuung „Behindertenarbeit“ oder „Behindertenbegleitung“ ab, im Schwerpunkt-Zweig „Behindertenarbeit“ zusätzlich mit der Berufsberechtigung „Pflegeassistenz“. Der



Die Schulform richtet sich an alle, die Matura machen und gleichzeitig eine Ausbildung im Sozialbereich absolvieren wollen.

Foto: NessRuby

Schwerpunkt „Behindertenbegleitung“ beinhaltet einen sozialpädagogischen Schwerpunkt, der auf die Beratung und Begleitung von Menschen mit

Behinderung fokussiert. Der Schwerpunkt „Behindertenarbeit“ zielt auf die Qualifizierung zur pflegerischen Begleitung von Menschen mit Behin-

derungen ab. Bis zum Jahr 2030 fehlen rund 10.000 Pflegekräfte allein in Oberösterreich. Die beruflichen Aussichten mit der neuen Ausbildung sind also vielversprechend, die Themenfelder vielfältig und beschränken sich nicht nur auf den Pflegeberuf.

„Die HLPS steht für Allgemeinbildung plus Berufsausbildung im sozialen Bereich. Man kann das theoretische Wissen in die Praxis umsetzen“, so der Geschäftsführer des Diakoniewerks OÖ, Gerhard Breitenberger. ■

GARTEN LANGEDER

Spende für Lebenshilfe

PERG. Die Arbeitsgruppe Perg der Lebenshilfe OÖ durfte am Firmengelände von Langeder in Aisthofen eine Kaffee- und Kuchenausschank machen. Das Unternehmen rundete den eingenommenen Betrag großzüig auf.

1.400 Euro nahm die Arbeitsgruppe (AG) Perg der Lebenshilfe OÖ beim Kaffee- und Ku-

chenausschank am Firmengelände vom Garten- und Landschaftsbau-Unternehmen Langeder ein. Diesen Betrag rundete die Firma auf 2.000 Euro auf. „Eine großartige Unterstützung für unsere Arbeit“, bedanken sich Werkstättenleiter Matthias Lindtner und die Arbeitsgruppe Perg für die Möglichkeit zur Kaffee- und Kuchenausschank sowie die Spende. ■



Übergabe der Spende an die Lebenshilfe-Werkstätte Perg

Foto: Lebenshilfe OÖ

Tag der offenen Tür

20. Jänner, 13 bis 17 Uhr
Schulen für Sozialbetreuungsberufe
Gallneukirchen, Hauptstraße 7
Keine Anmeldung nötig

Granito



sole
felsen
welt
badsaunahotel

Granit prägt das Waldviertel und macht Orte zu Kraftplätzen – bei uns finden Sie Ihren:

- 2 Nächte inkl. Frühstücks- & Abendbuffet
- Ganztägiger Eintritt in die Bade- & Saunawelt (auch am An- und Abreisetag)
- Alle Inklusivleistungen des Sole Felsen Hotels****
- 1x Granit-Cocktail an der Hotelbar
- 1x Granitbeißer-Duo von den Käsemachern bei der Abreise
- 1x Hot Stone Massage

*Gültig von 1.1. bis 28.2.2023

bereits ab
299 €
p. P.*



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAUMGARTENBERG

TODESFALL: **Maria Sallmutter**, verstarb im Alter von 87 Jahren;

DIMBACH



TODESFALL: **Theresia Rafetseder**, verstarb im Alter von 91 Jahren;

Foto: privat

GREIN



TODESFALL: **Erwin Haas**, verstarb im Alter von 82 Jahren;

Foto: privat



TODESFALL: **Hedwig Anibas**, verstarb im Alter von 86 Jahren;

Foto: privat

KLAM



TODESFALL: **Siegmund Holzinger**, verstarb im Alter von 56 Jahren;

Foto: privat

MÜNzbach



GEBURT: **Jonas**, Eltern: Stefanie Walter und Stefan Koppler;

Foto: privat

RECHBERG

GEBURTSTAG: **Franz Mayrhofer**, (70);

RIED

TODESFALL: **Maria Bodingbauer**, verstarb im 84. Lebensjahr;

Foto: privat

SCHWERTBERG

TODESFALL: **Franz Kagerhuber**, verstarb im 88. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: **Maria Paireder**, verstarb im 98. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. GEORGEN/GUSEN



TODESFALL: **Paulina Reisinger**, verstarb im Alter von 88 Jahren;

Foto: privat

ST. THOMAS



TODESFALL: **Christine Mühllechner**, verstarb im 93. Lebensjahr;

Foto: privat

WINDHAAG



TODESFALL: **Ernst Fröschl**, verstarb im 83. Lebensjahr;

Foto: privat

LESERBRIEF

Die Aktionäre sind zufrieden

Nach der Vorstellung des Umfangs der Besteuerung der Übergewinne durch die Regierung sind aber die Aktien z.B. des Verbundes gestiegen!

Die Aktionäre sind zufrieden, weil die Besteuerung viel niedriger als befürchtet ausgefallen ist und sie am Ende viel mehr als in den vergangenen Jahren an Dividenden einstreifen. Gleichzeitig werden Energiekonzerne, insbesondere Verbund, ebenso andere Strom-Energielieferanten und ganz besonders die OMV geschont. Allein die OMV machte in den ersten drei Quartalen des Jahres 2022 doppelt so viel Gewinn wie ein Jahr zuvor, nämlich 9 Milliarden Euro!

Dies gilt im Strombereich nicht nur für den Verbund, sondern für alle Stromlieferanten von Kleinkraftwerken bis zu den Windenergielieferanten, deren Preise ja schon jetzt von der Bevölkerung über die Ökostromabgabe viele Jahre gestützt wurden. Und jetzt, wo die Strompreise explodieren, haben sie die von der Masse der arbeitenden Menschen durch die „Ökostromabgabe“ bezahlte, staatliche Preisregelung verlassen und verlangen von den Kunden auf einmal den horrenden, rein spekulativen Marktpreis. Bitte, wo sind unsere verantwortlichen Politiker, wenn so viele fleißige Menschen in die Armut schlittern? Auf welcher Seite steht eigentlich die gewählte Bundesregierung?

von Johann Horner, Luftenberg

F: Shutterstock.com

Tips Quiz



Wissen unter Beweis stellen
& 5x1 ErlebnisCard
Oberösterreich im
Gesamtwert von 495 €
gewinnen!

In Kooperation mit



tips.at/quiz

Tips total.
regional.

Werde REgioPORTER

Du bist mit Leidenschaft in deiner Region unterwegs, gut vernetzt und über das tägliche Treiben im Ort informiert?

Dann hast du die besten Voraussetzungen, um REgioPORTER bei Tips zu werden.

Alle Infos und Bewerbung auf tips.at/regiopreporter



Senden Sie Ihren
Leserbrief an:

redaktion-perg@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Herrenstraße 1, 4320 Perg

Meinungen in Leserbriefen müssen sich nicht mit denen der Redaktion decken. Wir behalten uns vor, Briefe aus Platzgründen zu kürzen.

INTERVIEW

„Die Wahrheit ist bei den Leuten nicht angekommen“

BEZIRK PERG. Die Teuerung und die Energiekrise machen auch den heimischen Unternehmen im Bezirk Perg massiv zu schaffen. Tips hat Wirtschaftskammer-Bezirksobmann Wolfgang Wimmer befragt, wo der Schuh am meisten drückt und wie er in das Jahr 2023 blickt.

von MICHAELA PRIMESSNIG

Tips: Wie geht es den Betrieben im Bezirk? Wie blicken Sie dem neuen Jahr entgegen?

Wimmer: Die Wahrheit über die Teuerung ist bei den Leuten und auch den Unternehmen leider noch gar nicht angekommen, weil sie es auf den Rechnungen noch nicht schwarz auf weiß haben. Die Beunruhigung ist aber schon überall zu spüren. Wir werden diese Krise bewältigen müssen, aber die Frage wird sein, zu welchem Preis.

Tips: Wie kann man diese Krise gut bewältigen?

Wimmer: Vielleicht fehlt gar nicht so viel – damit wir wieder alles in die richtigen Bahnen bringen. Die derzeitige Situation ist weder für die Menschen noch für die Unternehmer eine leichte. Wenn man von der Pandemie etwas Positives mitnehmen konnte, war es vor allem zu Beginn das Zusammenrücken. Eine Tugend, die auch künftig sehr wesentlich sein wird, ob wir die Herausforderungen gemeinsam gut bewältigen. Bisher haben Unterstützungen vieles abhalten können, aber Umsatzersatz und Gießkannenprinzip werden sich auf Dauer nicht ausgehen, um das zu lösen.



Wirtschaftskammer-Bezirksobmann
Wolfgang Wimmer
Foto: Mario Buchberger

Tips: Immer wird aber nach Förderungen gerufen. Wie sollte das dann aussehen?

Wimmer: Ich würde mir wünschen, dass wir diese Instrumente gar nicht benötigen und schneller auf „sehbare“ Entwicklungen entgegenwirken. Die Energiekrise wird uns noch viel mehr beschäftigen, als uns lieb ist. Jetzt Milliardengewinne abzuschöpfen, um sie zum Teil wieder verteilen zu können, ist doch nicht verständlich. Ein Einwirken gegen diesen Lobbyismus wäre sicher zielführender gewesen.

Tips: Ein großer Brocken ist auch der Arbeitskräftemangel. Wie kann man hier gegensteuern?

Wimmer: Es würde nicht viel brauchen und wir könnten der Situation am Arbeitsmarkt positiv entgegenwirken. Wir müssen einfach Menschen, die einer Arbeit nachkommen, mehr Entlastung geben. Die Work-Life-Balance, alles schön und gut, aber die kommt oft aus der Ziellosigkeit. Es muss möglich sein, mit Arbeit wieder persönliche Ziele

und Perspektiven zu erreichen. Leistung ist bei uns viel zu hoch besteuert. Wir haben so viele Menschen wie noch nie in Arbeit, aber wir brauchen oft zwei für einen Arbeitsplatz. Um das Potential der 62+-Generation wissen wir alle. Viele von ihnen möchten noch gerne arbeiten, aber ohne Anreiz wird das nicht gehen.

Tips: Täglich hört man in den Medien von weiteren „Mängelscheinungen“ in unserem System, die schwächen. Wie sehen Sie das?

Wimmer: Es hat sich eine Art von konsequenzloser Verantwortungslosigkeit breitgemacht. Hier gibt es Verantwortliche, die ihre Arbeit nicht machen und ich finde es vermessen, alles auf die Politik zu schieben. Dort läuft vieles nicht rund und man hat das Gefühl, dass außer gegenseitiger Diffamierung kaum noch etwas Platz findet. Und da schließt sich der Bogen. Zusammenrücken, sich bewusst machen, warum man gewählt wurde. Um Richtiges zu tun, über den eigenen Tellerrand blicken. Ich bin davon überzeugt, dass nicht viel fehlt, wenn jeder wieder einmal sich seiner Aufgabe und Verantwortung bewusst wird.

Tips: Da schwingt bei den vielen kritischen Tönen auch Optimismus für 2023 mit?

Wimmer: Ja, aber sicher doch. Die Zeit wird eine herausfordernde, aber wenn wir Menschen und Unternehmer finden, die den Schubkarren ziehen, dann schaffen wir das. Ideen zulassen, Zusammenhalt stärken, Regionalität leben und über das eigene „Ich“ blicken, dann wird es ein gutes Jahr 2023! ■

Kosten und fehlende Fachkräfte

OÖ. Sorge und Skepsis überwiegend beim Blick der OÖ Unternehmen auf die kommenden zwölf Monate, zeigt eine IMAS-Studie im Auftrag des Wirtschaftsbundes OÖ unter Obfrau Doris Hummer und Landesgeschäftsführer Wolfgang Greil. Die größten Hemmnisse: Kosten und Finanzierung sowie Fachkräftemangel. Als sehr wichtig eingestuft werden Maßnahmen gegen die Energiekosten, Senkung der Lohnnebenkosten sowie Steuern und Abgaben, Maßnahmen gegen den Arbeitskräftemangel und Bürokratieabbau.

Alle Inhalte
zum Thema



Meister-Prämie des Landes OÖ auch 2023

OÖ. Alle Oberösterreicher, die eine Meister- und Befähigungsprüfung positiv absolvierten, erhalten vom Land OÖ eine Prämie von 1.000 Euro. Seit 2020 haben diese 1.720 Personen erhalten. Auch 2023 gibt es die Prämie wieder, kündigt Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner an.

Alle Inhalte
zum Thema



Foto: Renato/stock.adobe.com

Ausblick auf Agrarjahr

OÖ. „Realitätsfremde Vorschläge der EU, die eine dramatische Einschränkung der land- und forstwirtschaftlichen Produktion bedeuten würden“, sieht die Wirtschaftskammer OÖ beim Blick auf 2023. Auch die hohen Preise für Vorleistungen und die sich eintrübende Konjunktur würden Sorge bereiten. Gefordert wird, die Versorgungssicherheit bei politischen Entscheidungen zu berücksichtigen und die Green Deal-Vorgaben machbar umzusetzen.

Alle Inhalte
zum Thema



PROJEKT

Poly-Schüler bei Hagebau im Einsatz

PERG. Praxis-Luft schnuppern: Schüler der Polytechnischen Schule (PTS) Perg im Hagebaumarkt.

Im Rahmen des praxisorientierten Unterrichts an der PTS Perg im Fachbereich Handel/Büro konnte auch heuer wieder die Firma Hagebaumarkt Altzinger für eine intensive Zusammenarbeit gewonnen werden. Am 5. und 12. Dezember unterstützten die Schüler der PTS Perg das Hagebaumarkt-Team. Sie arbeiteten in den verschiedensten Abteilungen von Kassa, Büro bis zum Werkzeug- und Gartencenter mit. Dieses Projekt bot den Schülern eine gute Möglichkeit, verschiedene Abteilungen kennenzulernen. So lernten die Ju-



Alexander Kogler aus Ried/Riedmark beim Projekttag
Foto: PTS/Julia Kloibhofer

gendlichen das Befüllen der Regale, die Kontaktaufnahme mit Kunden, die Warenübernahme und die Kassatätigkeit gleich direkt in der Wirtschaft.

Laut Julia Kloibhofer (Leiterin des Handel/Büro-Bereichs in der PTS) war das Projekt ein voller Erfolg und wird nächstes Jahr sicher wiederholt werden. ■

AMS-ZAHLEN

Beschäftigungszahlen bleiben weiter stabil

BEZIRK PERG. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember 2022 mit 4,4 Prozent wie auch sonst unter dem OÖ-Durchschnitt von 5,1 Prozent.

“Das Jahr endet mit erfreulichen Arbeitsmarktdaten. Arbeitslosenquote und Arbeitslosigkeit bleiben im Dezember weiter niedrig. Die Anzahl der unselbstständig Beschäftigten hat im Vormonat im Bezirk Perg erneut zugenommen“, so Stefan Gringinger, Geschäftsstellenleiter des AMS Perg. Im Dezember waren 1.414 Personen beim AMS Perg arbeitslos gemeldet (540 Frauen und 874 Männer), was einen leichten Anstieg um 0,6 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahresmonat bedeutet. Der Tiefstwert vom De-

zember 2021, mit 1.405 vorgenommenen Personen, wurde nur knapp verfehlt. Um vergleichbar niedrige Dezemberwerte zu finden, muss man schon weiter in die Vergangenheit blicken. Nur im Dezember 2008 waren mit 1.378 ähnlich viele Personen beim AMS Perg vorgenommen.

330 Personen in Schulung

Die Qualifikationen von arbeitslosen Personen zu verbessern, bleibt weiterhin eine Herausforderung. 48 Prozent der vorgenommenen Personen haben nur einen Pflichtschulabschluss. 330 Personen waren im Auftrag des AMS in einer Weiterbildungs- oder Schulungsmaßnahme, was einen Anstieg von 1,2 Prozent zum Vorjahresmonat bedeutet. ■

HAUSER Kaibling

Ski amadé

... die schönsten Pisten
Skigenuss vom Gipfel bis ins Tal inkl. 4-Berge Skischaukel



Jetzt Tages- oder Mehrtagesskipass sichern und Geld sparen

Ski amadé Frühbucher-Bonus

www.hauser-kaibling.at/bestpreis



SCHLADMING DACHSTEIN
Wir sind für Dich da.

HTL PAUL-HAHN-STRASSE

Schulisches Erfolgsmodell

LINZ. Die HTL Paul-Hahn-Straße deckt mit den angebotenen Ausbildungsschwerpunkten in den Fachabteilungen Elektrotechnik, Informationstechnologie, Maschinenbau, Mechatronik und Wirtschaftsingenieure jene wichtigen Bereiche ab, die in der Wirtschaft mehr denn je gefragt sind.

Für Interessierte bieten die Tage der offenen Tür eine wunderbare Gelegenheit, sich von dem vielfältigen Bildungsangebot der Schule zu überzeugen. Nach den Einschränkungen durch Corona in den letzten Jahren sind die Türen der Schule für Besucher am Freitag, 13. Jänner 2023 von 13–17 Uhr und am Samstag, 14. Jänner 2023 von 9–13 Uhr wieder geöffnet.

An diesen beiden Tagen bekommt man einen Einblick in den all-



Ausbildung am neuesten Stand der Technik in der HTL Paul-Hahn-Straße Foto: Schule

täglichen Schulbetrieb und man kann sich über alle Fachrichtungen informieren. Dieses Angebot richtet sich einerseits an technikbegeisterte Jugendliche und ihre Eltern, andererseits geht diese Einladung aber auch an alle Erwachsenen, die Interesse daran

haben, in der Abendschule die HTL-Matura zu absolvieren. Denn eines steht fest: Technik bewegt – nicht nur heute, sondern auch in Zukunft. ■ Anzeige

Alle Infos zur Schule und zum Tag der offenen Tür: ltec.ac.at

TOURISMUSGEMEINDE

Besucher erwünscht

SCHWERTBERG. Im Vorjahr wurde im Gemeinderat beschlossen, dass Schwertberg dem Tourismusverband Donau OÖ beitreten wird. Seit Jahresbeginn 2023 ist es nun so weit: Die Marktgemeinde ist nun offiziell eine Tourismusgemeinde.

Größter Vorteil ist dabei, dass die vielen Kultur- und Eventveranstaltungen, die Wander- und Radwege sowie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten (Ruine Windegg, Schloss Schwertberg, Aiserbühne, Lichtenwagnerhaus, Park etc ...) überregional professionell vermarktet werden.

Schwertberg kann sich auch ab sofort mit Angeboten an der „DONAU.Erlebnis Card“ beteiligen und somit für mehr Tagesgäste und Besucher werben. ■

AWZ IMMOBILIEN

Immobilien kaufen und verkaufen

NÖ/OÖ. Egal ob Haus, Wohnung, Grundstücke, Anlage- oder Gewerbeobjekte: AWZ Immobilien ist der richtige Partner, wenn es ums Kaufen und Verkaufen geht.

Wer auf der Suche nach einer Immobilie ist, egal ob Haus, Wohnung, Grundstück – oder wer eine Immobilie verkaufen möchte, ist bei AWZ genau richtig. Ebenso sind Erbengemeinschaften und Scheidungshäuser für AWZ Immobilien von Interesse. Pensionisten bietet AWZ die Möglichkeit, ihre Immobilie zu verkaufen und weiterhin darin zu wohnen.

AWZ: der Partner für Immobilien

„Sollten Sie ein Haus, eine Wohnung oder ein größeres Grund-



AWZ ist der Ansprechpartner, wenn es um Immobilien geht.

Foto: AWZ

stück zu verkaufen haben, so freue ich mich auf Ihre Kontaktaufnahme“, sagt Kurt Berger. Alle Infos

zum Immobilienverkauf und zum Immobilienankauf gibt es unter der Tel. 0664 8984000 (Kurt Berger) oder im Internet unter www.awz.at

Mitarbeiter gesucht

Die Verkäufer von AWZ zeichnen sich durch hohes Engagement, Know-how und Erfahrung aus. Der persönliche Kundenkontakt und beste Betreuung spielen im Unternehmen eine ganz besondere Rolle.

Aktuell erweitert AWZ das Verkaufsteam. Wer sich für Immobilien interessiert und Freude am Umgang mit Menschen hat, der ist bei AWZ Immobilien genau richtig. Bei der Auswahl von neuen Mitarbeitern wird großer Wert auf Lebenserfahrung, Beständigkeit im Berufsleben und eine positive Lebenseinstellung

gelegt. Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Es warten sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten. Alle Infos zum Jobangebot gibt es unter der Telefonnummer 0664 8697630 (Christian Gredler) oder auf der Homepage www.mehr-verdienen.at ■

Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH
0664 8697630
office@awz.at
www.awz.at



NEUJAHRSEMPFANG

Schwertberg: Gemeinde lädt Bürger ein und stellt Bauprojekte 2023 vor

SCHWERTBERG. „Unsere Gemeinde startet mit viel Elan ins neue Jahr“, berichtet Bürgermeister Max Oberleitner (VP). Trotz zahlreicher Bauprojekte können sogar Schulden abgebaut werden.

Am 16. Jänner um 19 Uhr lädt die Gemeinde alle interessierten Bürger zum zweiten Neujahrssempfang ins Volksheim ein. Dabei werden Bürgermeister Oberleitner und die Obleute der Ausschüsse über die geplanten Bauvorhaben 2023 informieren und auch für Fragen zur Verfügung stehen.

Die erste Auflage des Neujahrssempfangs fand im Jahr 2020 statt. Pandemiebedingt musste die

Veranstaltung längere Zeit pausieren. Der Abend steht unter dem Motto: „Die Frage ist nicht, was die Zukunft bringt. Die Frage ist, was wir aus der Zukunft machen.“ Tatsächlich werden in Schwertberg 2023 wieder zahlreiche große Projekte gestartet.

Gesundheitszentrum kostet der Gemeinde nichts

„Im Frühjahr wird mit den Fundamenten des geplanten Gesundheits- und Ärztezentrums begonnen“, so Oberleitner. Eine Großbaustelle, für die die Gemeinde jedoch kein Geld in die Hand nehmen muss, weil der Erbauer die Neue Heimat ist.

Auch der geplante Umbau des Grafenpitals in ein Internat kos-

tet der Gemeinde nichts, da auch dieses Projekt von einem Investor – der Sozialen Initiative GmbH – abgewickelt wird. Viel Geld wird Schwertberg 2023 in den Hangwasserschutz investieren. 1,5 Millionen Euro sind dafür im Budget veranschlagt. Zahlreiche Maßnahmen in verschiedenen Teilen des Ortsgebietes sind geplant.

Start für Renaturierung des Poneggenbaches

Begonnen wird 2023 auch mit einem großen ökologischen Projekt - der Renaturierung des Poneggenbaches. Weiters sind geplant: der Bau des Geh- und Radweges nach Winden, der Startschuss für den Umbau des Zeug-

hauses der FF-Schwertberg sowie ein Generationenpark auf der Pfarrwiese. Der Budget-Vorschlag für die vorgesehenen Maßnahmen wurde im Dezember letzten Jahres einstimmig genehmigt. „Schwertberg kann seinen 16,6 Millionen Haushalt nicht nur ausgleichen, sondern trotz der vielen Bauvorhaben 2023 sogar über 300.000 Euro an Schulden abbauen“, berichtet Oberleitner, der beim Neujahrssempfang interessierten Bürgern Rede und Antwort stehen möchte. Die Projekte sind auf Pinwänden einsehbar. Alle Besucher sind auch auf einen kleinen Imbiss und ein Glas Sekt eingeladen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung vom Musikverein. ■



Infoabend berufsbegleitend Studieren am Campus Linz der FH Oberösterreich

Beruf und praxisnahe FH-Studium kombinieren

Beruf und Studium unter einen Hut zu bekommen – das ist in der Regel eine große organisatorische Herausforderung. Sind die Studienzeiten für Berufstätige ausgelegt und die Studieninhalte in der Praxis sofort einsetzbar, gelingt die Vereinbarkeit besser.

Die FH Oberösterreich hat mittlerweile viel Erfahrung gesammelt, wie ein Studium für Berufstätige optimal gestaltet werden kann. Die Lehrveranstaltungen finden je nach Studiengang primär am Abend oder verdichtet in der zweiten Wochenhälfte ergänzt durch Blockunterricht statt. Die Lehrenden – FH-Professor*innen ebenso wie Expert*innen aus den Berufsfeldern – kennen sowohl die Welt der Wissenschaft als auch die Welt der beruflichen Praxis. Daher können Studierende immer wieder Fragestellungen aus ihrem beruflichen Umfeld in das Studium einbringen – und umgekehrt das an der FH neu gewonnene Wissen in ihrem Arbeitsbereich anwenden.

Es ist jedoch KEINE Bedingung für Studierende, in einem berufsbegleitenden Studium tatsächlich berufstätig zu sein!

Der Infoabend „Berufsbegleitend studieren“ informiert am **17. Jänner von 17 - 19 Uhr** über ein Studium ohne Matura sowie über die Bachelorstudien Sozialmanagement, Public Management und Soziale Arbeit sowie die Masterstudien Applied Technologies for Medical Diagnostics, Gesundheits-, Sozial- und Public Management sowie Soziale Arbeit.

Anzeige

Infoabend „Berufsbegleitend Studieren“:

DI 17. Jänner, 17 bis 19 Uhr
FH OÖ Campus Linz, Garrisonstraße 21.

Mehr Infos: www.fh-ooe.at/campus-linz



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

ALL ABOUT YOUR FUTURE

© Getty Images, bezahlte Anzeige

**BERUFSBEGLEITEND
STUDIEREN**

Informiere dich über 29 berufsbegleitende Bachelor- oder Masterstudiengänge, um **dein** Ziel zu erreichen! Wir wünschen dir ein erfolgreiches neues Jahr.

INFOABENDE
16. – 20. Jänner 2023

www.fh-ooe.at/bb-studieren

FH
OBERÖSTERREICH

UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES
UPPER AUSTRIA

UMFRAGE

Wertschätzung stärkt Landwirten den Rücken

OÖ/GARSTEN. Österreichs Bauern können auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken, sind größtenteils mit der Entwicklung ihrer Betriebe zufrieden, wie eine Umfrage der Marktforschung KeyQuest zeigt.

Noch nie seit der erstmaligen Durchführung der Studie im Jahr 2010 konnte ein höherer Zufriedenheitswert gemessen werden. Mit einem Zufriedenheitsindex von 55 wurde der bisherige Topwert aus dem ersten Coronajahr 2020 (51) klar übertroffen. Verantwortlich für diese Entwicklung sind laut KeyQuest-Geschäftsführer Johannes Mayr vor allem die in vielen Produktionsparten recht attraktiven Preise. „So sind beispielsweise Weizenpreise 2022 zeitweise auf über 400 Euro gestiegen und auch die von den Molkereien bezahlten Milchpreise bewegen sich auf Rekordniveau. Diese Preisentwicklung hat die Roherträge steigen lassen. Auch wenn die hohen Energie-, Futter- und Düngerpreise einen Teil dieser Mehrerträge wieder zunichte machen. In Summe konnten viele Betriebe die Erträge deutlich erhöhen.“ Aber auch die Psychologie spielt eine große



Johannes Mayr

Foto: agrafoto.com

Rolle. Bedingt durch die aktuellen Krisen (Corona, Ukraine, Teuerung) ist die Wichtigkeit der „sicheren Versorgung mit heimischen Lebensmitteln“ wieder stärker ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt.

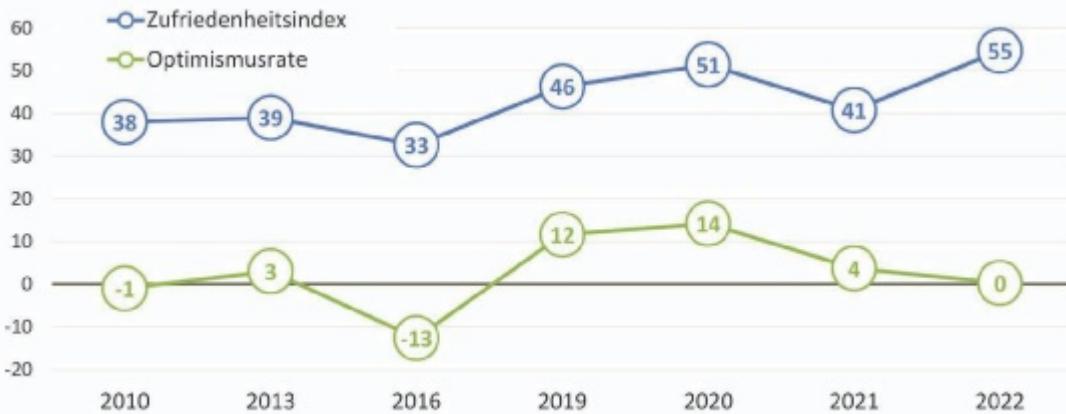
Unsichere Zukunft

Damit einher geht eine höhere Wertschätzung für die Leistungen der heimischen Landwirte. Diese gestiegene Wertschätzung hat also auch unmittelbare Auswirkungen auf die Zufriedenheit. Beim Blick in die Zukunft fällt die Einschätzung der Landwirte nicht ganz so positiv aus. Gefragt nach den „Zukunftsansichten für den eigenen Betrieb“ halten sich Optimisten und Pes-

simisten exakt die Waage (daraus ergibt sich eine Optimismusrate von 0). Die Hauptursache für dieses Auseinanderklaffen von Zufriedenheit und Zukunftserwartung dürfte in der großen Unsicherheit über die weitere Entwicklung der aktuellen Krisen wie auch der Märkte liegen.

Junge optimistisch

Wirft man einen Blick in die Details der Studie, so zeigen sich auch deutliche Unterschiede zwischen den verschiedenen Betriebstypen. So ist sowohl die Zufriedenheit als auch die Zukunftserwartung stark vom Alter abhängig. Während die jüngeren Betriebsführer bis 45 Jahre überwiegend positiv in die Zukunft blicken, dominieren bei den älteren Betriebsführern die Pessimisten. Weiters sind Bio-Betriebe zufriedener und optimistischer als konventionelle Betriebe. Große Unterschiede gibt es auch zwischen den verschiedenen Produktionssparten. Vor allem Betriebe, die unmittelbar Kontakt zum Endverbraucher haben, sind zufriedener und blicken auch optimistischer in die Zukunft. Besonders hervorzuheben sind hier Direktvermarkter und Urlaub am Bauernhofbetrieb. ■



Die KeyQuest-Umfrage mit 500 Teilnehmern aus ganz Österreich fand im November 2022 statt. Die Zufriedenheit mit dem Agrarjahr 2022 ist hoch, die unsichere Zukunft wirkt sich auf die Optimismusrate aus.

Foto: KeyQUEST Marktforschung

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin Daniela Ehrlinger



Soulfood – Auflauf

Zutaten:

1 Brokkoli
1 Karfiol
4 Kartoffeln
Speckwürfel
1 Ei
Mediterranes Gemüse Allrounder Gewürz
Salz
250ml Sahne/ Cremefine Käse nach Belieben



Zubereitung:

Die Kartoffeln circa 10 Minuten lange köcheln. In der Zwischenzeit den Brokkoli und Karfiol in kleine Röschen vorbereiten. Die Kartoffeln schälen und in Scheiben schneiden.

250 ml Sahne gemeinsam mit dem Ei und den Gewürzen vermischen. Anschließend mit dem Gemüse gut vermischen. Das Masse in eine feuerfeste Form leeren, mit Speckwürfel und nach Belieben mit Käse bestreuen. Bei 250 Grad circa 10 bis 15 Minuten in den Ofen geben.

leckermaeuchlen.wordpress.com

[/leckermaeulchen](https://www.facebook.com/leckermaeulchen)

[/leckermaeulchen.dani](https://www.instagram.com/leckermaeulchen.dani)

Weitere leckere Rezepte unserer Blogger auf **tips.at/Rezepte**



FINANZ-TIPP

von
Ferdinand Herndl
Schuldnerhilfe OÖ



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

Second Hand schont die Geldbörse

Sachen gebraucht zu kaufen, kann eine große Entlastung der persönlichen Finanzen sein. Ob Flohmarkt, Second Hand Shop, Gebrauchtwagenhändler oder Online-Plattform – die Möglichkeiten sind vielfältig und decken viele Bereiche ab. So machen es gebraucht erworbene Einrichtungsgegenstände zum Beispiel möglich, die erste eigene Wohnung mit geringem finanziellen Einsatz einzurichten.

Auch Babykleidung, Spielsachen oder elektronische Geräte lassen sich auf diesem Weg vergleichsweise günstig erstehen.

Vintage-Märkte, Kleidertauschpartys, Social-Media-Gruppen, Bücherschränke und vieles mehr zeigen, dass Gebrauchtes im Trend ist. Und jene, die gebrauchte Sachen verkaufen, haben die Möglichkeit, etwas Geld zu verdienen und Platz zu schaffen.

Oft werden neuwertige Gegenstände verkauft, die wenig oder nie genutzt wurden. Darüber hinaus gibt es zum Beispiel auch rundherneuerte elektronische Geräte zu erstehen. Egal wie: Second Hand bietet viele Möglichkeiten.



Schuldnerhilfe OÖ
www.schuldner-hilfe.at
E-Mail: linz@schuldner-hilfe.at
Telefon: 0732 777734

Mo, Mi, Do: 8.30 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Di, Fr: 8.30 bis 12 Uhr
Persönliche Beratungen finden nach vorheriger Terminvereinbarung statt.



Foto: Schuldnerhilfe OÖ

STRAHLENKRANK

„Kämpfe einen Tag um den anderen“

MÜHLVIERTEL. Ein Jahr ist es her seit einem Tips-Bericht über Helga Reibenberger. Die Freistädterin reagiert extrem sensibel auf hochfrequente Strahlung von Handymasten oder Smartphones. Mittlerweile hat sich ihre Situation zugespitzt. Die Hoffnung stirbt zuletzt, heißt es, viel Hoffnung ist der 50-Jährigen nicht geblieben.

von CLAUDIA GREINDL



Helga Reibenberger hat ihre Existenzgrundlage verloren. Ihr momentanes Zuhause ist ein Wohnmobil – bei Minusgraden eine echte Herausforderung, F: Greindl

Tips: Was ist seit Dezember 2021, als wir über Tips für Sie eine strahlenarme Unterkunft gesucht haben, passiert?

Reibenberger: Soviel vorweg: Ich lebe noch, aber von meinem bisherigen Leben ist mir nichts geblieben. Ich habe wegen der Strahlung meine Wohnung aufgeben müssen, mein Büro verloren, alles, was noch übrig ist, sind ein paar Bananenschachteln voller Dinge in einer gemieteten Garage und das, was ich anhabe.

Tips: Wo wohnen Sie?

Reibenberger: In einem Wohnmobil, einem Kastenwagen, ohne Strom, ohne Wasser und ohne Gas, auf dem Gelände eines aufgelassenen Bauernhofs, wo die Strahlung nicht ganz so schlimm ist.

Tips: Wie verbringen Sie den Tag?

Reibenberger: Ich mache mir im Freien vor dem Wohnmobil ein Frühstück, meist ein Müsli, und koche mir Tee auf dem Gaskocher. Dann fahre ich nach Freistadt, weg vom Wohnmobil, weil ich auch dort Funkstrahlen spüre. Ich treffe ein paar Leute, laufe im Wald herum, gehe duschen. Mit Hilfe von Freunden kann ich meine grundlegenden Lebensfunktionen aufrecht erhalten. Das Mittagessen hole ich mir in Gasthäusern,

dort kennt man mich schon und schaut, dass ich möglichst schnell wieder hinauskomme.

Tips: Wie konnte es passieren, dass Sie so aus der Bahn geworfen wurden?

Reibenberger: Ich hatte ein normales Leben, eine kleine Mietwohnung, war als Selbstständige im Wasserrechtsbereich tätig, hatte ein bisschen was Ersparnes. Von einem Moment auf den anderen habe ich plötzlich die hochfrequente Strahlung nicht mehr ausgehalten und jetzt geht einfach gar nichts mehr.

Tips: Welche Beschwerden macht Ihnen die Strahlung?

Reibenberger: Ich spüre ein Kribbeln und Brennen am ganzen Körper und auch im Körper, mir wird schlecht, ich habe Kopfweh, Knochenschmerzen, manchmal bekomme ich auch Ausschlag, es ist wie eine allergische Reaktion.

Tips: Gibt es keine Behandlungsmöglichkeiten für Ihre Elektrohypersensibilität?

Reibenberger: Ich habe mich sehr darum bemüht, aber die Schulmedizin kennt bei uns keine Erkrankung durch diese Art von Strahlen. Daher versuche ich es mit alterna-

tiver Medizin. Ein Arzt aus Freistadt behandelt mich kostenlos und auch eine Energetikerin versucht mir zu helfen.

Tips: Was ist neben der Beschwerden Ihr größtes Problem?

Reibenberger: Eine gemauerte, menschenwürdige Unterkunft für mich zu finden. Meine Bekannten und Freunde haben für mich schon unzählige Kontakte angezapft, Bürgermeister, Amtsleiter, Kollegen der Bezirkshauptmannschaft haben sich schon darum bemüht, ein Quartier möglichst ohne WLAN und ohne Sichtkontakt zu Mobilfunkmasten zu finden. Wir haben auch schon sehr viele Quartiere, auch Wochenend- und Ferienhäuser, besichtigt, aber leider bisher ohne Erfolg.

Tips: Gibt es Hilfe von den Behörden oder der Politik?

Reibenberger: Es hat schon Kontakte vom Bundespräsidenten über das Gesundheits- und Sozialministerium gegeben, mit Landespolitikern, wissenschaftlichen Instituten bis hin zu Unis und zur Akademie der Wissenschaften, zu bekannten Journalisten und sogar zu Licht ins Dunkel, aber überall heißt es, es tut ihnen sehr leid und man ist sehr betroffen, aber dafür besteht keine

Zuständigkeit. Bei manchen Stellen gab es gar keine Reaktion. Mir ist schon klar, dass mir niemand eine Wohnung oder einen Stellplatz für das Wohnmobil suchen kann, aber um das wäre es mir auch gar nicht gegangen. Wichtig wäre es mir, dass sich jemand sachlich mit dem Problem der krankmachenden Strahlung auseinandersetzt, ich bin ja nicht die einzige Betroffene in Österreich. Aber meine Beschwerden haben eben keine Lobby.

Tips: Was wünschen Sie sich derzeit am sehnlichsten?

Reibenberger: Mein sehnlichster Wunsch sind ein paar Tage Erholung in einem Haus ohne Strahleneinwirkung, wo ich endlich wieder durchschlafen kann. Ich würde natürlich dafür auch bezahlen.

Tips: Langfristig hilft Ihnen das aber nicht weiter.

Reibenberger: Nein, auf lange Sicht bräuchte ich eine Unterkunft, ein Zimmer in einem strahlenarmen Haus oder einen Stellplatz für mein Wohnmobil hinter Mauern, zum Beispiel in einer Garage.

Tips: Welche Perspektive haben Sie noch?

Reibenberger: Perspektive.... Keine Ahnung, wie es weitergeht. Im Moment kämpfe ich einen Tag um den anderen. So lange ich es aushalte, lebe ich noch. Aber ich spüre, dass meine Kraft zu Ende geht. ■

Wer für kurze Zeit oder länger Wohnraum möglichst ohne Strahleneinwirkung (dezentral, kein WLAN, kein Sendemast, großer Abstand zu Nachbarn) zur Verfügung stellen könnte, schreibt an redaktion-freistadt@tips.at
Gerne Ferien- oder Wochenendhäuschen, gegen Bezahlung

INKLUSION

Fokus Mensch startet 2023 Aktion „Barriere-Frei-Tag“

OÖ. Fokus Mensch startet im neuen Jahr mit einer Aktion, die als Ziel die Bewusstseinsbildung und Sensibilisierung für Themen von Menschen mit Beeinträchtigung in der Gesellschaft hat.

Jeder erste Freitag im Monat wird zum „Barriere-FREI-Tag“. Im Zuge des Projekts nimmt sich Fokus Mensch eines Themas, einer Aktion oder eines Verbesserungsvorschlags an und macht dies im öffentlichen Raum sichtbar. Auch Menschen ohne Beeinträchtigung sollen dabei Erfahrungen hinsichtlich Barrieren und deren Überwindung machen. „Bewusstseinsbildung ist der erste Schritt auf dem Weg zu mehr Barrierefrei-



Einander den Rücken stärken ist einer der Grundgedanken von Fokus Mensch.

heit“, sagt der Fokus Mensch-Landesobmann Wolfgang Neuhuber.

Jubiläumsjahr als Anlass

Der Rechtsträger von Fokus Mensch, der OÖ Zivil-Invalidenverband, besteht bereits seit 75 Jahren. Die neue Marke „Fokus

Mensch“ gibt es seit einem Jahr. Der Verein setzt sich als Interessenvertretung für die Anliegen von Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Angehörige ein und hat als Ziel die ganzheitliche Inklusion. Mehr Informationen: www.fokusmensch.info ■

JUDO

Kurs für Anfänger

LUFTEMBERG. Die Sektion Judo ASKÖ Luftenberg bietet wieder einen Kurs für Kinder und Jugendliche ab Jahrgang 2015 an. Der Kurs startet am Donnerstag, 26. Jänner, um 17.50 Uhr im Turnsaal der VS Luftenberg. Das Training ist jeden Donnerstag von 17.50 bis 19.10 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Judo ist nicht nur ein Kampfsport. Neben konditionellen und technischen Elementen wird auch großer Wert auf die Vermittlung sozialer Werte gelegt. Die Roll- und Fallschule bzw. das Reaktionstraining sind wichtige Faktoren, durch die Unfälle reduziert werden können. Infos und Anmeldung bei Herbert Dansachmüller unter Tel. 0699 10284630 oder: herbert.judo@gmx.at ■

Mit Tips zum Traualtar



Jetzt mit Foto und Liebesgeschichte bewerben und eine „Rund-um-Sorglos-Hochzeit 2023“ gewinnen!

Hochzeits-Verlosung

Tips verlost auch für das Jahr 2023 eine komplette Hochzeit für 60 Personen im Wert von über € 30.000,-

...nur ein paar Klicks und ihr seid dabei

Viele tolle Dienstleister werden euch vor und an eurem schönsten Tag begleiten, damit dieser zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

auch im Team Traumhochzeit 2023...

Kimodo.at
Die Fotobox

„...lebendige Fotos erzählen emotionale Geschichten.“

FOTOBX I KIMODO
www.kimodo.at

FREUDEN:TON

„...die perfekte musikalische Begleitung für eure Hochzeit.“

DJ I MARTIN PÜHRINGER
UND WERNER FREUDENTHALER
www.freudenton.at

Coverage

„...die richtige Musik für emotionale Momente und für eine heiße Partynacht.“

BAND I COVERAGE
www.coverage.at



Foto: Fotografie Karin Schwarz

FOTOVORTRAG

Machland im Fokus

ARBING. Der Fotoklub VHS-AK Perg feiert sein 60-jähriges Bestandsjubiläum mit einer beeindruckenden Multivisionsschau „Unser Machland – ein schöner Flecken Erde“. Gezeigt wird die Multivisionsschau am Donnerstag, 26. Jänner, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Arbing. Die Fotografen unter der Leitung von Obmann Josef Gusenbauer haben ihre Archive durchforstet und Erstaunliches hervorgezaubert. Ungewöhnliche Perspektiven, Landschaften aus der Vogelperspektive mittels Drohnen, Filmclips, Fotos aus dem Makro- und Mikrobereich und dazu einzigartige Aufnahmen aus der Natur setzen das Machland in ein Licht, das viele Menschen – obwohl sie hier wohnen – nicht kennen. Eintritt: 4 Euro, Paare 6 Euro. ■

SCHNEESCHUHWANDERUNG

Tolles Wintererlebnis

WINDISCHGARSTEN/OÖ. Von Freitag, 10. Februar bis Samstag, 11. Februar gibt es für Tips-Leser die Möglichkeit, beim ersten zweitägigen Schneeschuh-Exklusiv-Event mit Wandertipps-Autorin Claudia Schallauer dabei zu sein.

Die staatlich geprüfte Wanderführerin wird die Tips-Leser durch die eindrucksvolle Winterlandschaft rund um Windischgarsten führen. In einer Kleingruppe von nur zehn Personen kann auf zwei ausgewählten Touren Spannendes zur richtigen Gehtechnik mit Schneeschuhen erlernt werden, sodass diese Sportart danach selbstständig gut ausgeübt werden kann. Eine Vorerfahrung im Schneeschuh-Wandern ist nicht notwendig und es besteht die Möglichkeit, kos-



Foto: Schallauer

Jetzt anmelden und bei der geführten Schneeschuhwanderung dabei sein

tenlos Schneeschuhe direkt vor Ort auszuleihen. Nach eigener Anreise ist um 12 Uhr Treffpunkt bei der Villa Sonnwend in Windischgarsten, wo anschließend auch genächtigt wird. Gestartet wird mit einem gemeinsamen Mittagessen und je nach Schneeverhältnissen wird die optimale Route ausgewählt. Die

Tour ist für alle Personen geeignet, die über Ausdauer für etwa zwei Stunden Gehzeit und 350 Höhenmeter verfügen.

Anmeldung online

Da es leider nicht möglich ist, alle Leser mitzunehmen, wird um Anmeldung bis 22. Jänner gebeten. Zur Teilnahme online auf www.tips.at/wandertag für bis zu zwei Personen anmelden und schreiben, warum man gerne dabei sein möchte. Die Gewinner werden dann rechtzeitig von uns kontaktiert. ■

Unkostenbeitrag: € 124,-

Enthalten sind Wanderung, Schneeschuhverleih, Mittagessen am Anreisetag sowie ein Abendessen (Buffet) und Nächtigung im DZ mit Frühstück. EZ-Zuschlag: € 11

TRAUMHOCHZEIT

Kolm schenkt Zeit für Zweisamkeit

UNTERWEISSENBACH. Eine Kolm-Braut darf sich jetzt auf eine romantische Auszeit im Romantikhotel Guglwald freuen.

All jene, die ihr Brautkleid und ihren Hochzeitsanzug bis 30. April dieses Jahres bei Kolm kaufen, dürfen sich auf einen Gutschein für einen Wellnessstag für zwei Personen im Wert von 188 Euro im Day Spa des Romantikhotels Guglwald freuen.

Es ist das wohl einzigartigste und wichtigste Kleid im Leben einer Frau: das Brautkleid. Es muss sitzen wie angegossen, der Stil muss die individuelle Persönlichkeit der Braut perfekt unterstreichen und jedes Detail muss stimmig sein.

Wer es gern romantisch mag, wird den aktuellen Vintage-Stil



Wenn ein Traum wahr wird, ist man bei Kolm Braut- & Anlassmode in den besten Händen. Foto: Kolm Moden/Mode de Pol

lieben. Fans von großen Auftritten in Spitze und Tüll begeistern sich für märchenhafte Prinzessinnen-Kleider mit Schleier und Schleppen.

Individualität und Top-Beratung an erster Stelle

Auch der Anzug des Bräutigams sollte perfekt auf das Brautkleid abgestimmt sein. Hochwertige Materialien, Designs und Passformen zum Wohlfühlen sorgen für einen gekonnt eleganten Auftritt.

„Ihre Wünsche und Vorstellungen sind uns ein ganz besonderes Anliegen. Wir stehen deshalb mit ungeteilter Aufmerksamkeit bereit und nehmen uns viel Zeit für die ganz persönliche Beratung und Anprobe“, sagt das kompetente Beratungsteam. Die hauseigene Schneiderei sorgt mit

Expertise und jahrelanger Erfahrung dafür, dass jedes Brautkleid und der Hochzeitsanzug wie angegossen sitzen.

Neu gestalteter Brautsalon

Die neueste Hochzeitsmode und die schönsten Zubrautkleider gibt es jetzt im neu gestalteten Brautsalon bei Kolm in Unterweißenbach hautnah zu erleben. Auch bei der Hochzeitsausstellung am 14. und 15. Jänner 2023 in Freistadt im Salzhof wird das Unternehmen vor Ort dabei sein.

Details zur Aktion finden Sie übrigens auf www.kolm-hochzeit.at. ■

Anzeige

Kolm Mensch & Mode

Markt 16
4273 Unterweißenbach
Telefon: 050 612/400
www.kolm-hochzeit.at

KLIMAWANDEL

Langlaufen im Mühlviertel: „Wir sind die letzte Generation, die dieses Privileg hat“

MÜHLVIERTEL. Der 44-jährige Christoph Wolfsegger ist Langläufer aus Leidenschaft, war Ski- und Snowboardlehrer, hat im Ausland Wirtschaft und Umweltwissenschaften studiert. Er stammt ursprünglich aus Perg ab, wohnt heute in Wien und hat einen Guide zum Langlaufen im Mühlviertel herausgebracht. In puncto Klimawandel macht er klar: „Ich fürchte, wir sind die letzte Generation, die dieses Privileg eines winterlichen Mühlviertels fast ein ganzes Leben nutzen konnte.“

von
JACKY STITZ

Tips: Wie sind Sie selbst aufs Langlaufen gekommen?

Wolfsegger: Als Kind war ich mit meinem Vater Langlaufen. Ich war aber weit davon entfernt ein guter Langläufer zu sein. Viel später, mit Mitte zwanzig, habe ich mir spaßhalber bei meinem Umzug nach Schweden vorgenommen, beim größten Langlaufevent der Welt mitzumachen: dem Vasalauf (90 Kilometer). Damals habe ich begonnen richtig zu trainieren und auch die Mühlviertler Loipen zu entdecken. Hier entstand auch die Idee

zum Buch. Das Schöne am Langlaufen ist aus meiner Sicht: du brauchst eigentlich nie länger als 30 Minuten, um im Mühlviertel auf einer Loipe zu sein. Auch viel Ausrüstung ist nicht notwendig, diese hält ein halbes Leben. Man ist sehr naturnahe und vor allem in stiller Winterlandschaft unterwegs. Das Langlaufen trainiert den ganzen Körper auf eine schonende Art und Weise. Es hat fast was Meditatives, wie ich finde, monoton durch die stille Landschaft zu gleiten. Ich liebe alles was mit Schnee zu tun hat. Ich war viele Jahre als Student als Ski- und Snowboardlehrer in Österreich, der Schweiz und Neuseeland tätig.

Tips: Ist der Sport für alle möglich?

Wolfsegger: Im Vergleich zu anderen Sportarten ist Langlaufen körperschonend und auch bei Knieproblemen noch machbar. Im höheren Alter würde ich eher auf einfacheren Loipen bleiben, wenn man sich nicht sehr sicher fühlt auf den Ski, denn Stürzen kann dann schon leichter zu Verletzungen führen. In meinem Buch gibt es daher auch eine Liste mit sehr flachen Loipen. Meine Kinder haben mit sechs Jahren diesbezüglich ihre ersten Erfahrungen gesammelt.

Tips: Wo sind die schönsten Loipen im Mühlviertel zu finden?

Wolfsegger: Die Loipen verteilen sich über die ganze Region, tendenziell eher im Norden, wo die höher gelegenen Regionen sind. Das schöne an unseren Loipen ist die Vielfältigkeit. Hügel, Bäche und Waldstücke wechseln sich ab. Es liegt oft ein Wirtshaus an der Strecke und extreme Anstiege sind eher selten. Es gibt im Guide Top-Listen wie: Schneesicherheit, landschaftlich reizvoll, lange Abfahrten, waldreich, Bachlandschaften. Höher gelegene Gebiete – wie Bad Leonfelden – sind fein, weil schneesicherer und landschaftlich reizvoll.



Christoph Wolfsegger hat einen eigenen „Langlauf-Guide fürs Mühlviertel“ herausgebracht. Foto: Wolfsegger/Privat

Einmal im Jahr versuche ich an einem internationalen Volkslanglauf teilzunehmen. Zum Spass, damit ich in Form bleibe, die Stimmung genieße und neue Langlaufgebiete entdecke.

CHRISTOPH WOLFSEGGER

Tips: Kann man künftig überhaupt im Mühlviertel noch Langlaufen?

Wolfsegger: Das ist ein wichtiger Punkt, mit dem ich mich auch beruflich intensiv beschäftige. Wir werden wohl über die nächsten Jahre bis Jahrzehnte immer wieder, aber leider kürzere, Phasen haben, wo sich eine reichlich dicke Schneedecke über die Mühlviertler Regionen legt, die über 800 Meter Seehöhe liegen. Darunter sind es wohl eher

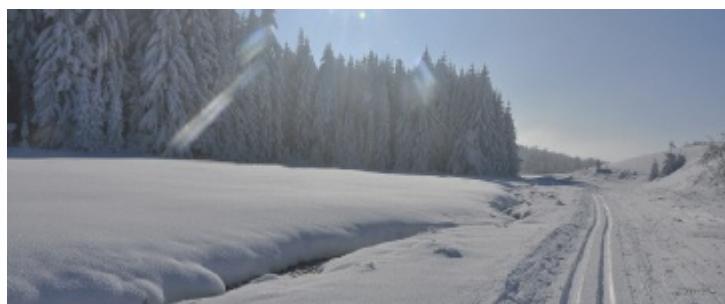
nur einige Tage pro Jahr. Ich fürchte, wir sind die letzte Generation, die dieses Privileg eines winterlichen Mühlviertels fast ein ganzes Leben nutzen konnte. Wir sind aber auch die letzte Generation, welche die Auswirkungen des Klimawandels noch deutlich mindern kann. Kleiner Tipp daher: Anreise wenn möglich mehrere in einem Auto, lieber einmal länger laufen als drei Mal ganz kurz... ■

Gewinnspiel online: Auf Facebook **Tips Urfahr-Umgebung, Rohrbach, Freistadt** und **Perg** werden je Bezirk zwei Exemplare des „Mühlviertler Langlauf-Guides“ verlost.

Infos zum Guide auch online auf: www.langlaufguide.com



Besonders schön: Langlaufen im Böhmerwald
Fotos (3): Christoph Wolfsegger/Privat



Traumhafte Loipe im Mühlviertel – vorausgesetzt der Schnee passt! 815 Loipen-Kilometer in 32 Mühlviertler Gebieten hat Wolfsegger im Guide beschrieben.



Langläufer Christoph Wolfsegger war einst auch Ski- und Snowboardlehrer.

FREUNDSCHAFT

Kinotipp: Der Fuchs

Österreich, Mitte der 1920er Jahre: Aus großer Not heraus übergibt die Bergbauernfamilie Streitberger ihren jüngsten Sohn in die Obhut eines Großbauern.



1940: Soldat Franz ist ein Außenseiter und freundet sich mit einem verletzten Fuchs an, den er findet. Foto: Alameda Film

Auch als Franz (Simon Morzé) die Knechtschaft mit Erreichen der Volljährigkeit aufkündigen darf, kann er dem Vater (Karl Markovics) nicht verzeihen. Auf der Suche nach Arbeit schließt er sich dem Bundesheer an. Unter seinen geselligen Soldatenkameraden bleibt der sensible, wortkarge Franz stets ein wunderlicher Außenseiter. Als die Kompanie 1940 den Angriff auf Frankreich starten soll, findet er im Wald einen verletzten Fuchswelpen. Kurzerhand beschließt Franz, sich des verlassenen Tieres anzunehmen und es gesund zu pflegen. Angetrieben durch die

Zuneigung zu seinem Fuchs, tritt er als Motorradkurier die gefährliche Reise an die Front an. ■

Anzeige

„Der Fuchs“

Ab 13. Jänner bei Star Movie
www.starmovie.at



JUGENDKARTE

Snow & Action Days

OÖ/HINTERSTODER. Bei den Snow & Action Days der 4youCard am 14. und 15. Jänner auf der Höss in Hinterstoder warten tolle Ermäßigungen und Preise auf die Teilnehmer. 4youCard-Besitzer erhalten die Tageskarte um 17 Euro (Kinder ab Jahrgang 2008) und Jugendliche um 23 Euro. Neben vielen verschiedenen Attraktionen wie Riesendart ist auch die Quizgondel wieder dabei. Zu gewinnen gibt es viele

tolle Preise für alle, die mitmachen, der Hauptpreis ist eine Saaisonkarte für die nächste Saison. Auf den Pisten warten coole Abfahrten und jede Menge Spaß auf die Besucher. Mehr dazu auf www.4youcard.at ■



4YOU CARD

... kostenlos bestellen für alle von 12 bis 26 auf www.4youcard.at



Tolle Ermäßigungen und jede Menge Schneespaß warten bei den Snow & Action Days auf die Jugendlichen.

Foto: Fischer Sports GmbH

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 11. Jänner



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Heilkräuter anwenden; Zimmerpflanzen gießen, alle Hausarbeiten; auch nähen und basteln; Haare waschen und schneiden; Dauerwelle legen; guter Zeitpunkt für Diätabeginn; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Brennholz fällen

DO 12. Jänner



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

– Siehe gestern

FR 13. Jänner



bis 03:50 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blütensträucher schneiden (nur wenn der Tag frostfrei ist); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten

arbeiten, düngen blühender Zimmerpflanzen; Stallpflege; Holz schlagen; Bastelarbeiten; eingewachsene Nägel pflegen; Hautpflege; gute Verhandlungsbasis mit Geschäftspartnern oder Familie

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 14. Jänner



absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Siehe gestern

SO 15. Jänner



ab 13:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Siehe gestern und morgen

MO 16. Jänner



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationen; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

DI 17. Jänner



ab 18:35 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationen; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

MI 18. Jänner



Wendepunkt

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist; Blüten und Früchte sind begünstigt; Sauerkraut machen; Butter herstellen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; elektrische Leitungen legen; Nagelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten, Reisen

Ungünstig: Operationen

DO 19. Jänner



ab 20:15 Uhr Steinbock – aufsteigender M.

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist; Blüten und Früchte sind begünstigt; Sauerkraut machen; Butter herstellen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; elektrische Leitungen legen; Nagelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten, Reisen

Ungünstig: Operationen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender



SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Ruempelino.at

Antiquitäten

ACHTUNG! Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** (Möbel, Bilder, Figuren, Uhren und div. Kleinkunst, Verlassenschaften, Sterbenachlässe...) FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?

Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!

DJ Tommy macht Ihre:

Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!

Infos unter **0664-3415628**

Hausbau/Baustoffe

Pflasterungen aller Art
0660-9501491



WINTERAKTION Haustüren zum Superpreis, Lager- und Mustertüren sofort verfügbar.

PETER KRAML Neubauerstraße 24, 4050 Traun
Telefon: 0676-7678888

Heirat

ALLEINSTEHENDE MARIA 60+ bin eine ganz liebe, natürliche Frau, häuslich, tierlieb, mach gerne Ausflüge mit meinem Auto, denn in meiner Wohnung fühle ich mich einsam. Welcher humorvolle u. symp. Herr ist auch einsam? Bitte rufen Sie gleich an! Agentur Julia **0664-2201555**

AMOREAGENTUR Partnervermittlung 0676 3281961

Elena, 53 J., eine blonde Schönheit mit viel Power, sexy Figur. Beruflich selbstständig. Ich möchte Herzklöpfen bekommen, wenn ich Deine Stimme höre, ich möchte mich auf den Abend freuen, wenn wir uns sehen, einfach zu wissen, da gibt es jemanden, der gehört zu mir. Du gerne bis 65 J.

Agentur Jet Set **0676-6238430 auch Sa. u. So.**

HELENE, 62 J., Witwe, eine hübsche, schlanke Frau. Miteinander reden, Lachen, sich verliebt in die Arme nehmen, gemütlich Sport, Thermen, Ausflüge, gemeinsam Kochen, Freunde treffen und Sich in die Augen schauen u. sagen können: "HEY DU, ES IST SCHÖN, DASS ES DICH GIBT."

Agentur Jet Set **0676-6238430 auch Sa. u. So.**

JOSEF 60/1,78 ein symp. Mann, treu & romantisch, möchte wieder tanzen gehen, oder ein Besuch im Musical, bin auch für E-bike fahren, Ausflüge od. Kurzurlaube zu haben. Wenn Du die Richtige bist, trage ich dich auf Händen! Agentur Julia **0664-2201555**

SENIORENKATALOG 50+

mit echten Partnerprofilen jetzt kostenlos anfordern:

0664-2201555

www.partneragentur-julia.at

Theresa, 70 J., Witwe,

Krankenschwester in Pension. Die Feiertage waren sehr einsam, Ich würde gerne für Dich kochen u. Dir all Deine Wünsche erfüllen. Ich bin nicht ortsgebunden u. mobil u. kein Weg ist mir zu weit zu Dir. Du kannst auch gerne bis jugendliche 80 J. sein, wenn Du fit bist.

Agentur Jet Set **0676-6238430 auch Sa. u. So.**

WITWE INGRID 80 sieht gut aus, im Herzen jung geblieben, sanftmütig, routinierte Autofahrerin, häuslich, vermisst ei. Partner. Bist du offen für Unternehmungen, hast Anstand u. ei. ehrlichen Charakter dann freut ich mich aufs Kennenlernen.

Agentur Julia **0664-2201555**

Kosmetik/Beauty



Jänner-Aktion!

Permanent Make Up

Auffrischung! MwSt.-frei!

Kosmetik Freilinger

Gesellenhausstraße 17, Linz

Telefon: 0732-660241

die Nummer DEINS
regionaljobs.at
powered by Tips

Landmaschinen

Suche gebrauchte LANDMASCHINEN Pflug, Sämaschine, Egge, Güllefass, Anhänger, Seilwinde, Schwader, Mähwerk, Miststreuer, Traktor, Viehwage, Mex, Güllemixer, Körnerschnecke

0664 1431128

Mobiltelefon



Verkaufe **Samsung Galaxy S9 Duos**, SM-G960F, 64 GB interner Speicher, 4 GB Arbeitsspeicher, Dual-Sim, Android-Version 10, sehr guter Zustand, VP: € 150,- **0664-8157715**

Sportartikel



Verkaufe **Eisstöcke**, verschiedene Holzarten, verleimt, Ringe gedreht, gerade oder gekrümmte Stiele, Gewicht 4,0 bis 6,5 kg, Gravur auf Wunsch, VP: 75,- Euro, **07267-8298** oder 0664-73591114

IMPRESSUM

REDAKTION PERTG

Herrenstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: Mo, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:

Michaela Primeñig
Gerlinde Rieger-Aspelmayr

Kundenberatung:

Nikolaus Gattringer-Ebner

Joachim Wögerer

Regionalverkaufsführung:

Thomas Nader

Sekretariat:

Karin Lesterl

Auflage Perg: 28.670

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Josef Gruber,
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi

Chefredakteur:

Josef Gruber

Leitung Redaktion

Stv. Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr

Verkaufs-/Marketingleitung:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck:

OÖN Druckzentrum

GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 17 Tips-Ausgaben:
745.569



PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
OSTERREICH'S



Sudoku

© Philipp Hübler

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

			7	2			
2				4			1
6	4					3	2
			8	6	7	5	
			7	3		6	
			2	1	8	3	
1	8					9	5
5				6			7



mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Eine private Kleinanzeige kostenlos mit
Gutscheincode TIPS1 (nur gültig bei online
Selbsteingabe unter marktplatz.tips.at)

5. - 12. FEB. 2023
DESIGN CENTER LINZ



FOR THE FANS



Maria
SAKKARI

WTA
RANKING: 6



Tips
total.
regional.

#WTALINZ
WWW.LADIESLINZ.AT

TIPS BEGRÜSST ... TIPS GRATULIERT ... TIPS SAGT DANKE ...

wir gratulieren

Michaela Primeßnig,
Redaktion Tips Enns & Perg

Liebe Michi!

Alles, alles Liebe zu deinem Geburtstag.

Lass es dir gut gehen.

Herzlichen Glückwunsch von uns allen!



wir danken

Andrea Tröbinger,
Producing Tips Freistadt

.... ist seit 20 Jahren für uns tätig.
Danke für deinen Einsatz
und dein Engagement.
Wir gratulieren ganz herzlich!



Tips – die regionale Zeitung mit ca. 200 MitarbeiterInnen!

Neue KollegInnen sind immer willkommen!

Unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie auf: www.tips.at/jobsbeitips

MARKTPLATZ

Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice
mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

100% zuverlässig.

100% Postverteilung
(inkl. Werbeverweigerer) -
zuverlässige Verteilung im
ganzen Streubereich.

Verkauf



**Verkaufe 7 Laufmeter
vom Stoff 755-54 Ocean,**
Breite: 140 cm. Fixpreis € 350,-
☎ 0676-7729992, Abholung
in Schärding oder Versand mög-
lich.



VERKAUFE Geschirr von
IKEA - gerne einzeln auswählbar
- flache große Teller,
Suppenteller, Dessertsteller,
Tassen mit dazugehörigen
Untersetzer - 2€ pro Stück,
☎ 0664 4989291



Verschiedene Steinfiguren,
nur Abholung Traun, Preis auf
Anfrage, ☎ 0676 3627871

**Senden Sie uns
Ihre private
Kleinanzeige
oder Ihren
Fotoglückwunsch
gerne per E-Mail
oder per Post.**



Liebe Tamara,
wir wünschen dir
das Allerbeste zu
deinem
10. Geburtstag!
Göli, Gedi & Kids



Liebe Hermi, heute lächelst du
aus der Zeitung, denn 60 ist
ein stolzes Alter, die Erfah-
rung ist dein Schatz, doch die
Zukunft hat im Leben auch im
Alter noch Platz. Lächle, so-
lange du noch Zähne hast! :)

Alles Gute zum Geburtstag wünschen
dir von Herzen Steffi & Daniel & Mathea,
Margit, Julia & Patrick, Martin,
Lisi & Mario, Daniel, Christl



50

**POWEROVLLER LANDWIRT
ERFÜLLTER FAMILIENVATER
PROFI KNACKERMACHER
IMMER STETS BEREIT!**

50 Happy birthday lieber Schwager
wünschen dir die Flachi's 50



Alles Gute
wünschen dir
Oma, Urli, Mama,
Papa, Göli, Gedi,
Christina, Sophia
und Alexander



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at



Alles Gute, Glück
und Gesundheit
wünschen wir dir
zu deinem
Geburtstag!
Deine Familie

Foto: Adobe Stock.com

**Noch einfacher geht es online
auf marktplatz.tips.at**

Wir suchen eine/n

KFZ-Techniker/in

mit abgeschlossener Berufsausbildung
zur Verstärkung unseres Teams.

*Vollzeitjob 38,5 Std./Woche

*leistungsgerechte Entlohnung nach Qualifikation

Bewerbungen per E-Mail an t.strasser@pleiner.at

Pleiner GmbH & Co KG
Luftenbergstraße 26
4225 Luftenberg
www.pleiner.at



Bezahlt Anzeige

mein Job.
meine Entscheidung.

ams.at/meinjob

AMS

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816833

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

ACHTUNG! Zahle Bestpreis
für PKW, Motor - Unfallschäden,
alles anbieten.
0676-5342072

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten
eine Freude und tolle
Überraschung mit einem
Fotoglückwunsch (für Geburtstag,
Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips.
Bestellschein ausfüllen
und einschicken.

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

IMMO BILIEN

Häuser

Neuwertiges HAUS/
BUNGALOW/WOHNUNG
dringend zu kaufen
gesucht! AWZ Immo:
Sympatisch.at
0664 8984000

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w) für den
Immobilienverkauf
gesucht, auch Quereinsteiger!
AWZ: Mehr-verdiensten.at
0664 8697630

Kfm.- u. Büropersonal

BÜROKRAFT mit HLW und
Rumänisch als Muttersprache,
Brutto: inkl. FG & NZ &
VP & GA bis € 3.000,-
3312 Oed bei Amstetten,
0699 10136366

Gastgewerbli. Personal

Tankstellen-Kassakraft
Brutto: inkl. FG & NZ &
VP & GA bis € 3.000,-
3312 Oed bei Amstetten,
0699 10136366

Noch mehr Schnäppchen in
Ihrer Nähe finden Sie auf
marktplatz.tips.at



Bereit für
eine neue
Herausforderung?

Wir haben das passende Sprungbrett für dich!

Zur Verstärkung unseres Teams in OÖ suchen wir
GEBIETSASSISTENTEN

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

OO-MEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller



Bewirb dich jetzt

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1
4061 Pasching



Bereit für
eine neue
Herausforderung?

Starte mit Vollgas in deinen neuen Job!

Zur Verstärkung unseres Teams in OÖ suchen wir
ZEITUNGSZUSTELLER

Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

OO-MEDIENLOGISTIK
Ihre täglichen Zeitungszusteller



Bewirb dich jetzt

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1
4061 Pasching
Tel: 0800-66 55 95

regionaljobs.at
powered by Tips



die Nummer
DEINS



in der Personalsuche

Mehr Stellen auf

**regional
jobs.at**

Müllarbeiter (m/w/d) fallweise als Müllkraftfahrer

Wussten Sie, dass die LINZ AG das führende Dienstleistungsunternehmen für Energie, Telekommunikation, Verkehr und kommunale Dienste im oberösterreichischen Zentralraum ist? Mit unserer Arbeit leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Lebensqualität der Bevölkerung.

Ihre Aufgaben

- Transport der Abfallbehälter vom Mülltonnenplatz zum Sammelfahrzeug und Rücktransport (z.B. Hausmüll, Biomüll)
- Entleeren der Mülltonnen in den Lkw mittels Entleervorrichtung
- Einsatz als Müllfahrer mit dem Lkw laut Tourenplanung (wenn Führerschein C95 vorhanden)
- Reinigung der Altstoffsammlstellen im Stadtgebiet
- Selbstständiges, flexibles Arbeiten im Freien

Ihre Voraussetzungen

- Führerschein B
- Von Vorteil: Führerschein C+C95, Führerschein E
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Einwandfreier Strafregisterauszug
- Freude an der Arbeit im Freien
- Körperliche Belastbarkeit sowie gesundheitliche Eignung
- Uneingeschränkte Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung



Unser Angebot

Wir bieten eine langfristige Vollzeitanstellung
in einem guten Arbeitsumfeld mit umfassender
Einschulung und betrieblichen Sozialleistungen.
Das monatliche Bruttogehalt liegt inkl. SEG-Zulage
bei EUR 2.332,85.

Sie bringen die Voraussetzungen für diese Position mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte bewerben Sie sich online auf
www.linzag.at/karriere oder per E-Mail an
c.wolfmeier@linzag.at, LINZ AG, z. H. Frau
Carina Wolfmeier, Wiener Straße 151, 4021 Linz.

LINZ AG

Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

www.linzag.at/karriere

die Nummer DEINS

im Handwerks-
jobs Finden



regionaljobs.at
powered by Tips

PEM
BUILDINGS

WIR SUCHEN
HALLENMONTEURE m/w/d

🔧 Montage von Stahlkonstruktionen, Dach- und Wandmontagearbeiten sowie Bauspenglertätigkeiten, etc.

👤 Erfahrung als Montageschlosser, Bauspenglert, Dachdecker oder andere handwerkliche Befähigungen.

🕒 4-Tage-Woche (abhängig vom Baustelleneinsatz möglich)
Selbstständige & abwechslungsreiche Arbeit
Leistungsgerechte Entlohnung (Facharbeiter ab EUR 2.700,00 brutto/Monat, zzgl. Zulagen)

✉️ Senden Sie Ihre Bewerbung an:
office@pem.com

PEM Gesellschaft m.b.H.
PEM-Strasse 1, 4310 Mauthausen

PEM.COM

OO MEDIENLOGISTIK
Ihre tägliches Zeitungszusteller

DER PERFEKTE SONN- UND FEIERTAGSJOB!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

SB- AUFSTELLUNG DER KRONE/ KURIER ZEITUNGSTASCHEN

OÖ Medienlogistik GmbH
Medienpark 1, 4061 Pasching
Tel: 0800-66 55 95 (kostenlos)
E-Mail: bewerbung@ooemedienlogistik.at



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at



Assistenz der Personalleitung und Empfang (w/m)

ORGANISIEREN – KOORDINIEREN – UNTERSTÜTZEN

Wir bieten eine abwechslungsreiche Vollzeitposition für vorausschauende Organisationstalente

DAS BESONDERE bei uns

- abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- berufliche und persönliche Weiterbildung wird gefördert
- sicherer, langfristiger Arbeitsplatz
- viele Sozialleistungen: z.B. Betriebsrestaurant, Essenzulage, Kinder-Ferienbetreuung

Alle Infos zu den Job finden Sie unter sch.jobs/assistenz

Sie möchten noch mehr wissen?
Melanie Kirchweger (Personal) steht gerne jederzeit für Fragen zur Verfügung. T. 0732 6599 1200

Schachermayer Großhandelsgesellschaft m.b.H.
Personalabteilung | sch.jobs/linz

SCH schachermayer





Tips
Spirit

Unsere Mitarbeiter im Bezirk sorgen mit viel Herzblut für Informationen aus der Region. **Finde Deinen Traumjob mit Sinn im Medienbereich.**

Redaktion

20-40 Stunden/Woche, Freiberuflichkeit möglich

Mitarbeiter (m/w/d) für die Ausgaben im Innviertel (Braunau, Ried, Schärding). Dienstort ist jeweils in der Region. Freie Zeiteinteilung.

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 32.590,-; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Medienberater (Außendienst)

40 Stunden/Woche

Je einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Ausgaben Amstetten, Steyr und Gmunden. Dienstort ist jeweils in der Region.

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 30.457,84 zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Eventfotograf aus der Region

für das Innviertel (m/w/d)

Fotografieren von Events, angesagten Veranstaltungen und Bällen in der Region. Fotos werden in Online-Fotogalerien und bei Bedarf in der Zeitung veröffentlicht.

Auf selbständiger Basis oder als freier Dienstnehmer.

Junior Key Account Manager

40 Stunden/Woche, Dienstort Linz (m/w/d)

Übernahme eines bestehenden Kundenstocks und Neukundenaquise.

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 35.000,- plus attraktives Prämienystem; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Verkaufsinnendienst

Schnittstelle zwischen Kunden und Kollegen im Außendienst

Einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Ausgabe Gmunden (20 Std./Woche). Dienstort ist Gmunden.

Mindestjahresbruttogehalt (auf Vollzeitbasis) € 30.457,84 zzgl. Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.

Nähre Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie unter www.tips.at/jobs – oder mit dem beigefügten QR-Code.

Bewerbungen an:

Tips, David Stöttner, Promenade 23, 4010 Linz
bewerbung@tips.at
www.tips.at / www.regionaljobs.at

Tips bietet:

Tolle Fortbildungsmöglichkeiten

Essenzuschuss

Gleitzeit Homeoffice möglich

Ferienwohnungen

Moderne Ausstattung

Wir feiern unsere Erfolge

Gesundheitszuschüsse (Zahnarzt, Brillen,...)

Individuelle Einschulung für einen optimalen Start

Attraktives und leistungsbezogenes Gehalt



Hier zu allen offenen Stellen bei Tips / bzw. www.tips.at/jobs

OÖ FAMILIENKARTE

Skigebiete für Familien

ÖÖ. Sie sind die idealen Ausflugsziele für den Skitag mit der ganzen Familie: die sieben Snow & Fun-Skigebiete. An den Familienkitagen am 21. und 22. Jänner laden sie zu einem kostengünstigen Tag auf der Piste.

Im Skigebiet Hochficht am Böhmerwald tobt sich der Nachwuchs im Kids oder Junior Park aus oder schwingt durch den Comic-Slalom. Die großzügigen Pisten der Skiregion Dachstein Westrund um Gosau sind das größte Skigebiet Oberösterreichs. Die Freesports Arena Dachstein Krippenstein beeindruckt auf mehr als 2.000 Metern Höhe mit hochalpiner Kulisse. Auf dem Kasberg in Grünau im Almtal begrüßt Maskottchen Bruno Kasbär die Kinder im Zauwald und auf der Kinderrennstrecke. Am Feuerkogel in Ebensee ist Franzis Drachenpark der



Die Snow & Fun-Skigebiete punkten mit ihren Angeboten für Familien.

Ausgangspunkt manch brennender Leidenschaft für den Wintersport. Der Sunny Kids Park auf der Höss in Hinterstoder ist das größte Kinderland in ganz Oberösterreich. Und auch auf der Wurzeralm in Spital am Pyhrn startet im Sunny Kids Park so manche Skikarriere. Karten nur im Vorverkauf in allen teilnehmenden öö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. ■

LINZER LAUFFEST

21. Oberbank Linz Donau Marathon

LINZ. Das Linzer Lauffest, der 21. Oberbank Linz Donau Marathon, findet 2023 wieder so wie bis 2019 im April statt.

Nach dem erfolgreichen Linz Donau Marathon 2022 mit dem neuen Männer Streckenrekord von Fikre Bekele (ETH), der die Marathonstrecke in 2:06:13 Stunden lief, freuen sich die Veranstalter Stadt Linz, LIVA und die OÖ Nachrichten wieder auf die April-Auflage: „Wir starten mit dem Linz Marathon 2023 die Frühlings-Laufsaison und freuen uns, wieder mehr als 10.000 Teilnehmer und viele Zuschauer begrüßen zu dürfen“, blickt Wolfgang Scheibner, Linz Marathon Koordinator, positiv auf den April-Termin.

Alle Sportinteressierten, die sich einen Startplatz zu den günstigsten Nenngebühren sichern möchten, haben die Chance, sich bis 13. Jänner 2023 unter www.linzmarathon.at



Am 16. April findet der 21. Oberbank Linz Donau Marathon statt.

Foto: Erwin Pils

anzumelden. Es stehen neben dem Marathonbewerb über 42,195 km der Halbmarathon (21,1 km), der Vierelmarathon (10,5 km), der Staffelmarathon im Viererteam und die rollenden Bewerbe Inline Skating und Handbike Halbmarathon (jeweils 20,9 km) zur Auswahl. Auch die Junior Marathon Bewerbe werden wieder angeboten: „Die Nachwuchsförderung ist uns seit der Entstehung des Linz Donau Marathon wichtig, deshalb freut es uns, gemeinsam mit

STRUDENGAUCUP

Start der Rennserie

STRUDENGAU. Am Sonntag startet am Skilift Kirchbach in Rappottenstein (NÖ) die Rennserie des Strudengaucups powered by Tips in ihre heurige Saison. Die Ausrichter der beiden ersten Riesentorläufe sind die Union Allerheiligen und die Union Dimbach/Pabneukirchen.



Skilehreranwärter

Foto: Strudengaucup

Trotz der sehr schwierigen Bedingungen für den Skisport sollte der Auftakt in die Saison auf der tollen Anlage wie geplant über die Bühne gehen können. Als Titelverteidiger aus der abgelaufenen Saison gehen mit Lea Wöran (Jg. 2006) und Alberto Steindl (Jg. 2007) zwei junge Läufer der Union Waldhausen/Dorfstetten an den Start. Es wird vor allem spannend, ob die „alte Garde“ um Markus Leonhardsberger und Gerald Steindl noch einmal nach dem Ge-

samtsieg greifen kann oder ob sich der in den vergangenen Jahren top ausgebildete Nachwuchs den Platz an der Sonne auch bei den Erwachsenen sichern kann. Am Wochenende absolvierten Florian Haider, Elena Kastenhofer, Hanna Keplinger, Michael Klaus, Jonas Kühhas und Tamara Wimhofer das zweite Modul des Skilehrer-Anwärterkurses. Die sechs Jugendlichen erlernen dabei die Grundlehrgänge des Skifahrens und auch das Eigenkönnen wird verbessert. ■

Mehr aktuelle Sportbeiträge

finden Sie auf
tips.at/nachrichten/sport



oder
QR-Code
scannen

LIGAPORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN

**Ihre
Redakteurin
vor Ort**

Michaela Primeßnig
+43 664 5356804
m.primeßnig@tips.at
www.tips.at



36. AUFLAGE

Jännerrallye: Adrien Fourmaux gewinnt knapp vor Simon Wagner

BEZIRK FREISTADT. Zum ersten Mal in ihrer 36-jährigen Geschichte gab es bei der Lkw Friends on the road Jännerrallye powered by Wimberger einen französischen Sieger. Der WM-Pilot Adrien Fourmaux ließ Simon Wagner und Hermann Neubauer hinter sich.

Mit dem 27 Jahre jungen Adrien Fourmaux, der seit 2020 für M-Sport in der Weltmeisterschaft fährt, gewann heuer jener Mann, der die Pace vorgab und ab der zweiten Sonderprüfung die Führung nie mehr hergegeben hat. 3,6 Sekunden war der knappste Abstand, auf den der Franzose seinen Gegner (Simon Wagner nach SP 2) an sich herangelassen hat. Ansonsten hatte er praktisch 170 Wertungskilometer lang auf jeden Angriff die passende Antwort parat. Wie auf Schienen zog er seinen vom österreichischen ZM Racing Team betreuten Ford Fiesta Rally2 durch die anspruchsvollen Prüfungen rund um Freistadt. Und wurde dabei von Tausenden fairen Fans, die bei vor allem am letzten Tag fast frühlingshaften Bedingungen die Zuschauerzonen an den Rand des Berstens brachten, frenetisch bejubelt. Adrien Fourmaux: „Das war eine sehr schwierige Rallye auf internationalem Topniveau. Simon hat mir nicht viel Luft ge-



Sieger der Jännerrallye: Adrien Fourmaux und Alexandre Coria

Foto: Michael Jurtin

lassen, aber das war auch gut so. Damit wurde es zu einem gelungenen Test für die kommende WM-Rallye in Monte Carlo.“

Zweiter Platz für Wagner

Der österreichische Staatsmeister Simon Wagner (Unterwölfersdorf/Mauthausen) kristallisierte sich mit seinem Skoda Fabia RS als bald als Einziger heraus, der den Berufs-Rallyefahrer zumindest leicht irritieren konnte. „Ich bin mit dem zweiten Platz hier hochzufrieden. Nur neun Sekunden Rückstand auf einen Werksfahrer ist für mich ein Super-Ergebnis. Genauso super wie diese Veranstaltung hier war. Vor so vielen Zuschauern bin ich in Österreich noch nie gefahren. Das war ein großartiges Erlebnis“, sagt Wagner. Zumindest nach außen hin zufrieden wirkte auch der Drittplatzierte Hermann Neubauer. Dabei begann es toll für den von Ford zu Skoda

gewechselten Salzburger. Erste Prüfung und gleich Bestzeit ließen da schon auf einiges hoffen.

Spannende Duelle

Ein nervenaufreibendes Auf und Ab gab es im Kampf um den Platz hinter den drei Topfavoriten. Hierbei mischte von Anfang an das Skoda-Trio Michael Lengauer, Martin Rossgatterer und Johannes Keferböck mit. Was folgte war ein Wechselspiel der jeweiligen Platzierungen. Vor allem Michael Lengauer zog mit beherztem Fahrstil die Aufmerksamkeit auf sich. Als gerade er, der zum allerersten Mal in einem Skoda der stärksten Kategorie saß, in Unterweißenbach die gesamte Elite hinter sich lassen und die SP gewinnen konnte, zogen sogar die Experten zu Recht ihren imaginären Hut. Als sich Johannes Keferböck durch einen Ausrutscher aus dem Bewerb schleuderte, blieb es beim Duell Ross-

gatterer – Lengauer, das sich erst zugunsten Lengauers entschied als Rossgatterer durch einen Reifenschaden gezwungen war, während der Prüfung zu wechseln, was ihn um zweieinhalb Minuten zurückwarf. Genossen hat die Jännerrallye auch Raimund Baumschlager im brandneuen Skoda Fabia RS Rally2. Mit dem fünften Platz war der Rekord-Staatsmeister zufrieden.

Weitere Sieger

Die 2WD-Staatsmeisterschaft konnte Luca Waldherr im Opel Corsa Rally4 für sich entscheiden. Die Junioren-Staatsmeisterschaft geht an den Niederösterreicher Luca Pröglhöf vor Lukas und Raphael Dirnberger. In der Historischen Staatsmeisterschaft holte Titelverteidiger Lukas Schindelegger den Sieg, den Historischen Rallye Cup gewann Günther Königseder. Den Sieg beim Österreichischen Rallye Cup konnte Filip Kohn für sich verbuchen, den Österreichischen Rallye Cup 2000-Sieg holte Michael Franz. Von den 13 Startern, die ohne Zeitnahme im Rahmen des Christof-Klausner-Memorials mitfuhren, wurde David Gebesmair im Audi Quattro 90 mittels Zuschauer-Votings zum spektakulärsten Drifter gewählt.

Mehr: www.tips.at/n/590569 ■



Simon Wagner konnte sich den zweiten Platz sichern.

Foto: Harald Illmer



Luca Waldherr gewinnt die 2WD-Staatsmeisterschaft.

Foto: Michael Jurtin



Der Citroën C3 überzeugt mit modernsten Technologien und viel Komfort.

Foto: Werksfoto

71 Aktuell haben wir viele C3 Jahreswagen sowie Vorführ- und Neuwagen auf Lager prompt verfügbar.

ING. WOLFGANG AMBROS,
GESCHÄFTSFÜHRER AMBROS
AUTOMOBILE GMBH



Foto: privat

CITROËN C3

Das kompakte Erfolgsmodell

Der Citroën C3 punktet mit einem ausdrucksstarken Design und wurde serienmäßig mit effizienten Eco-LED-Scheinwerfern ausgestattet. Ganz im Sinne der Markensignatur „Inspired By You“ bietet der Citroën C3 noch mehr Personalisierungsmöglichkeiten. Insgesamt stehen 97 verschiedene Außenvarianten zur Wahl. Zum umfangreichen

Individualisierungsangebot zählen sieben Karosserielackierungen, darunter die Farben „Elixir-Rot“ und „Spring-Blue“. Die 16- beziehungsweise 17-Zoll-Leichtmetallfelgen verleihen dem kompakten Modell einen robusten Look und runden das Angebot mit neuen Akzenten für Nebelscheinwerfer sowie neuen Dachaufklebern ab.

Der Citroën C3 ist mit leistungsstarken und sparsamen Euro 6d-ISC-Motoren der jüngsten Generation ausgestattet. Dabei überzeugen sowohl das Fünf- beziehungsweise Sechsgang-Schaltgetriebe, als auch das Sechsgang-Automatikgetriebe EAT6 durch geschmeidige Gangwechsel und hohe Effizienz.

Mit der Advanced Comfort Federung und den Advanced Comfort Sitzen setzt der neue Citroën C3 auf kompromisslosen Komfort und Wohlbefinden für bis zu fünf Personen. Darüber hinaus bieten die zahlreichen Ablagen im Innenraum und der Kofferraum mit einem Volumen von 300 Litern viel Stauraum. ■

CITROËN

C3

Weil das Leben in Bunt viel schöner ist

ADVANCED COMFORT CITROËN

MIT BIS ZU 97 KOMBINATIONEN ZUR INDIVIDUALISIERUNG ADVANCED COMFORT® SITZE

Kundenbewertungen

5 stars

citroen-advisor.at

JETZT PROBE FAHREN

Stand November 2022. Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP: Verbrauch kombiniert: 4,2-5,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 117-136 g/km. Weitere Details bei Ihrem Citroën-Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.





Der Seat Tarraco 1.5 TSI DSG Xperience ist ab 43.717 Euro erhältlich.

Foto: Fahrerfreude.cc

TESTFAHRT

Seat Tarraco: kleine Brötchen groß backen

Wenn ein großes SUV auf einen Basisbenziner trifft, bleibt die Freude am Fahren oft auf der Strecke. Nicht so beim Seat Tarraco 1.5 TSI.

Der Tarraco ist ja quasi der Häuptling im Hause Seat. Groß, schick und mit einer Vielseitigkeit beschenkt, wie sie großen SUVs nun einmal innewohnt. Gemäß seiner Position und auch seines Anspruches heißt es da am Ball bleiben, auf den fahrenden Zug aufspringen, den Anschluss nicht verlieren, fit für die Zukunft sein. Oder wie in der Automobilbranche immer alle sagen: Zeit für ein Facelift.

Tatsächlich macht sich das überwiegend im Interieur bemerkbar. Der optimal positionierte 9,2“ Touchscreen und das übersichtlich gestaltete 10,25“ große digitale Info-Display sind die größten Eye-Catcher. Die Bedieninsel für die Klimasteuerung ist jetzt ein Sammelsurium an Softtouchtasten. Sieht elegant

aus, wie fast zu erwarten ist sie in Sachen Bedienkomfort aber keine Offenbarung. Umso größer ist die Freude über die logische Menüführung des Infotainmentsystems und die analogen Lenkradtasten. Beim Exterieur hält sich das Facelift vornehm zurück, der neu gestaltete und matt verchromte Kühlergrill fällt noch am ehesten auf. Für mehr Aha-Effekte sorgt die optisch hervorragend gelungene Mischung aus designstarken 20“ Felgen und feischer Merlot-Rot-Lackierung.

Gutes Vorankommen und viel Platz

Hier kommt der 1.5 TSI ins Spiel. Der feine Turbo-Benziner ist bekannt wie ein bunter Hund und ein gern genommener Antrieb quer durch den gesamten Konzern. Doch während er einem Ibiza quasi Feuer unterm Hintern macht, hat er beim Tarraco eine ganz andere Aufgabe vor sich. Die er, im Rahmen seiner Möglichkeiten, mit Bravour löst.

Freilich will man nicht verheimlichen, dass der Plug-in-Hybrid oder die 245 PS-Variante unterm Strich stimmiger wäre. Aber die 150 PS samt den maximalen 250 Newtonmetern und das feine 7-Gang-DSG sorgen für gutes Vorankommen. Zumindest so lange man nicht die großartigen Platzverhältnisse des Tarraco ausreizt. Selbst fünf Erwachsene haben hier so etwas wie Privatsphäre, und sollte noch jeder einen Koffer dabei haben, kein Problem für den 760 Liter fassenden Kofferraum.

Querdynamisch freilich hat der Seat alles im Griff, fährt sich solide, eher komfortabel mit einem Schuss Sportlichkeit. Allrad hat der Tarraco keinen, was aber auch bei großen SUVs mittlerweile kein Fauxpas mehr ist. Geizig war Seat bei den Ausstattungen noch nie, daher überrascht die Großzügigkeit der neu installierten „Xperience“-Variante nicht. Drei-Zonen-Klima, Keyless und Rückfahrkamera sind schon an

Bord, Startpreis ist bei 43.717 Euro. Das Österreich-Paket XL ist sowohl preislich als auch inhaltlich fast Pflicht.

Mehr auf www.tips.at oder www.fahrerfreude.cc ■

Seat Tarraco 1.5 TSI DSG Xperience

Motor

4-Zylinder Turbobenziner

Leistung

150 PS

Testverbrauch

7,7 Liter

Max. Drehmoment

250 Nm / 1.500 U.

0 auf 100 km/h

9,7 Sek.

Preis ab

43.717 Euro



PERSPEKTIVE MAUTHAUSEN

Gedenkveranstaltung mit Erich Kästner-Stück

MAUTHAUSEN. Die Gruppe Zelinzki präsentiert bei einer Theaterrrevue am 2. Februar, 20 Uhr, ein Stück von Erich Kästner. Die perspektive mauthausen lädt zu dieser Kultur- und Gedenkveranstaltung in Erinnerung an die Mühlviertler Menschenhatz, im Donausaal Mauthausen.

Nach dem großen Erfolg der letzten Kultur- und Gedenkveranstaltung zur Mühlviertler Menschenhatz mit Gregor Seberg und Sigrid Horn hat die perspektive mauthausen für den 2. Februar die Gruppe Zelinzki eingeladen. Vertonte Gedichte des großen Lyrikers Erich Kästner stehen dabei im Mittelpunkt dieses Abends. Erich Kästner, überwiegend bekannt als



Die Gruppe Zelinzki gastiert im Donausaal Mauthausen.

Foto: Anna Reisinger

Kinderbuchautor, war ein kritischer Reporter seiner Zeit. Seine Gedichte sind ein dauerndes Plädoyer für Frieden und Gerechtigkeit. Zelinzki hat 14 seiner Gedichte vertont und zu einer theatralischen Revue in 13 Akten zusammengeführt. Die Bühne ist der Zug, der Wagon, das Abteil, das

Coupé. Alle Anwesenden sind Mitreisende. Ein Abend mit viel Feingefühl und ausgezeichneten Musikern.

Karten (Vorverkauf 9 Euro, ermäßigt 4 Euro): Sparkasse, Raiffeisenbank, Gemeindeamt und Pfarre und kartenreservierung@perspektive-mauthausen.at

GERNOT FROSCHAUER

Lesung mit Jungautor

BAUMGARTENBERG. Am Samstag, 14. Jänner, wird um 16 Uhr in Baumgartenberg im Café Andrea zur Lesung mit Gernot Froschauer geladen. Der Baumgartenberger präsentiert seinen Römeragentenroman „Parthia Invicta“ erstmals der Öffentlichkeit. Die Geschichte des Debütromans von Froschauer spielt im Nahen Osten zur Zeit Julius Cäsars, beschäftigt sich aber mit dem nicht weniger spannenden Feldzug des Konsuls Crassus aus der Sicht der Parther. Das Buch ist auch bei Frick in Perg und im Regionalshop Schwertberg erhältlich. Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel. 0660 6668804 bzw. per E-Mail an die Adresse gernot.froschauer@gmail.com. Noch sind Plätze frei, um an der Lesung teilzunehmen. ■

Versteigerung der Woche

E-Mountainbike

KTM E-Mountainbike

E-System Bosch PT-CX6P2, Rahmen: Macina MTB 29" Alloy6061; PT625Wh Bosch Gen.4 / M-, Gabel: Suntour XCM 34 coil 29" NLO 120mm 15x110 taper, Motor: Bosch Performance CX Gen.4 - 25km/h / 85Nm, Display: Bosch PURION LCD Display, Battery: Bosch PowerTUBE 625Wh hor., Ladegerät: Bosch Compact Charger 2A, Schaltwerk: Shimano Deore, Schalthebel: Shimano Deore, Bremse: Shimano MT200 / MT200 2-Piston, Rahmenhöhe XL (53cm)

€ 1.750,-

Mindestgebot

Preis beim Anbieter: € 3.499,-



**Sparen
Sie bis zu
50%**



Die Versteigerung
endet am Sonntag,
15.01.2023,
um 20 Uhr.



**Infos zu
den Produkten
auf [www.tips.at/
versteigerung](http://www.tips.at/versteigerung)**



Anbieter & Gewährleistungspflicht:

Sport 2000 ROTH
Roth GmbH
Wiesenweg 2
4210 Gallneukirchen
www.sport-roth.at

TOP-Termine



Foto: sixxpxxx

ES WIRD HEISS MIT SIXX PAXX

LINZ. Ladys aufgepasst: Die heißesten Männer Europas sind zurück, lassen am Freitag, 8. April, 20 Uhr, im Brucknerhaus die Hüllen fallen und sorgen für prickelnde Unterhaltung. Auf der „Anfassbar“-Tour ist Anfassen nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht. Tickets: Ö-Ticket, alle bekannten Kartenbüros

Foto: Feld Entertainment Disney

DISNEY ON ICE

LINZ. In „Traumhafte Welten“ erkunden die beliebtesten Disney-Figuren – Anna und Elsa ebenso wie Aladdin oder Miguel – die Horizonte ihrer Träume. Atemberaubender Eislauf, Kostüme und Bühne sorgen für ein unvergessliches Erlebnis vom 17. bis 19. März, TipsArena. Karten: coto.at, DisneyOnIce.at

TERMINANZEIGEN

FR, 13. Jänner

Baumgartenberg: Winterwanderung, VA: Seniorenbund, 14.00

Katsdorf: Ball des Pensionistenverbandes, Im Hof - Hofsaal, 14.00 - 18.00

Mitterkirchen: Kegeln, VA: Seniorenbund, GH. Rechberger Baumgartenberg, 15.00

Münzbach: Auszeit-Stammtisch, Clubhaus Sport-UNION, 19.00

Schwertberg: Pilates, Marktgemeinde, 09.00 - 10.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Auflösung Sudoku

8	3	9	7	1	2	4	5	6
2	7	5	3	4	6	9	8	1
6	4	1	9	8	5	7	3	2
3	1	8	6	9	7	5	2	4
9	5	7	2	3	4	6	1	8
4	6	2	1	5	8	3	7	9
1	8	6	4	7	3	2	9	5
5	2	3	8	6	9	1	4	7
7	9	4	5	2	1	8	6	3

SA, 14. Jänner

Bad Kreuzen: Freiwillige Feuerwehr Ball, Gasthaus Schiefer, 20.00

Baumgartenberg: Lesung "Parthia Invicta" mit Gernot Froschauer, Cafe Andrea, 16.00

Katsdorf: Kabarettnacht, VA: SPÖ, Im Hof - Hofsaal, 19.30 - 23.00

Luftenberg: Jahresschlussversammlung, VA: Freiwillige Feuerwehr, Forum, 15.00 - 16.00

Perg: Kegeln und Ripperlessen, VA: Pensionistenverband, Gasthaus Rechberger, 14.00

Perg: Turnerball, VA: Turnverein, Veranstaltungszentrum "Die Turnhalle", 20.00

Schwertberg: Feuerwehrball FF Winden-Windegg, Gasthof Geirhofer, 20.00

St. Georgen/Walde: Happy Family Familienskitage, Schorsch - Lifthang, 09.00

St. Georgen/Walde: Tischtennis Hobbyturnier, Turnsaal, 10.30

SO, 15. Jänner

Arbing: Musikermesse, VA: Musikverein, 09.00

Rechberg: Vollversammlung, VA: Freiwillige Feuerwehr, Dorfwirt, 14.00

St. Georgen/Walde: Happy Family Familienskitage, Schorsch - Lifthang, 09.00

MO, 16. Jänner

Katsdorf: Meditative Tänze, Pfarrheim, 19.00 - 21.00

Luftenberg: Zumba, Volksschule, 19.00 - 20.00

Mitterkirchen: Turnen, Seniorenbund, Mehrzweckhalle, 15.00 - 16.00

Münzbach: Elterncafe - HTL Perg, 18.00

Perg: Kostenloser Informationsabend "Individualcoaching - Sprachen intensiv lernen", VA: Volkshochschule, Arbeiterkammer, 18.30 - 19.30

Perg: Tanz-Treff, VA: Seniorenbund, Pfarrheim, 09.30

DI, 17. Jänner

Luftenberg: Heimstunden Freundschaftskinder - Kinderfreunde, Clubraum, 16.00 - 17.30

Mitterkirchen: Turnen, VA: Pensionistenverband, Mehrzweckhalle, 16.30 - 17.30

Perg: Fotoshoot Bewerbungsfotos, Jugendservice, 14.00 - 17.00

Rechberg: Zivilschutz Stammtisch, VA: Sozialausschuss, GH Haunschmid, 19.30

MI, 18. Jänner

Luftenberg: Kaffeenachmittag, VA: Pensionistenverband, Forum, 13.00

Luftenberg: Rückenfit für Damen und Herren, Volksschule, 20.00 - 21.00

Luftenberg: Salsation, Volksschule, 18.30 - 19.30

Mitterkirchen: Wandern, VA: Pensionistenverband, Wählamt-Parkplatz, 14.00

Münzbach: Infocafe der HLW Perg, 16.00 - 19.00

Online: Impuls zu Zeichen der Zeit, anschl. Diskussion, Dr. Josef Pühringer, Anm.: kmb@dioezeze-linz.at, 19.00 - 20.00.

Pabneukirchen: Senioren-Rockasitz, GH Samböck, 14.00 - 17.00

Perg: Infocafe HWL, 16.00 - 19.00

Perg: Singen und Plauderstunde, VA: Seniorenbund, SENIORium, 14.30

Schwerberg: Dehnen nach Liebscher und Bracht, Marktgemeinde, 18.30 - 19.30

Schwertberg: Gruppenstunde Kinderfeunde, Gemeindeamt, 17.30 - 19.00

Schwertberg: Mama-Baby-Pilates, Eltern-Kind-Zentrum Sonnenschein, 09.15 - 10.15

Schwertberg: Pilates, SENSUS - Aisting, 17.45 - 18.45

Windhaag: Seniorenmesse mit anschl. Stammtisch, VA: Seniorenbund, Pfarrkirche, 08.30

DO, 19. Jänner

Mauthausen: Tanzkurse Sommersemester, Donausaal, 17.00 - 21.00

Perg: Spielenachmittag, VA: Pensionistenverband, Naturfreunde Hütte, 14.00

Schwertberg: SiViva Tanzspass zu flotter Musik, Volksheim, 10.00 - 11.30

Schwertberg: Workshop "Lachen Sie mit", Marktgemeinde, 19.00 - 21.00

St. Georgen/Walde: Turnen 50 plus, Turnsaal, 18.00 - 19.00 und 19.30 - 20.30

FR, 20. Jänner

Schwertberg: Pilates, Marktgemeinde, 09.00 - 10.00

Voranzeigen



Linz: **Produktmanagement und Mode an der HBLA Lentia. "Tag der offenen Tür":** am Freitag 20. Jänner 2023 von 14.00-17.00 Uhr, **"Infoabend":** am Montag 30. Jänner 2023 um 18.30 Uhr, **"Infoabend":** am Donnerstag 09. Februar 2023 um 18.30 Uhr. www.hblalentia.at

Notrufe

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Euro-Notruf 112

Telefonselsorge 142

Gesundheitsberatung (auch für Anfragen bzgl. Corona-Virus, Information zu dienstbereiten Apotheken) 1450

Gas-Notruf 128

Bergrettungsdienst 140

Kinder-Notruf Rat auf Draht 147

Gefürgiftungsinformationszentrale 01 4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer 0800 112112

Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222555 oder Helpchat www.haltdergewalt.at

Krisenhilfe OÖ - Sorgentelefon 0732 2177

Selbsthilfe OÖ/Dachverband der Selbsthilfegruppen 0732 797666

TIERRETTUNG OÖ (ua. schwerverletzte Tiere) 0664-3220404

ICARA Tierrettung e.V. 0732 266655, 0677 - 63762344

Zahnärzte

Zahnärztliches Notdienstzentrum Linz

im UKH Linz:

Öffnungszeiten: Mo - So 20 - 24.00, zusätzl. an Sa, Sonn- und Feiertagen 8 - 14.00 (Behandlung von Schmerz- und Notfallpatienten, außerhalb der Öffnungszeiten Ihres Zahnarztes)

Bürgerservice

Perg: Altstoffsammlenzentrum, Kickenau 7, 4320 Perg, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-12.00 und 13.00-18.00, Sa. 08.00-12.00

Perg: AMS Arbeitsmarktservice, Gartenstraße 4, 4320 Perg, Öffnungszeiten: Mo.-Do. 08.00-16.00, Fr. 08.00-13.00

Perg: Arbeiterkammer, Hinterbachweg 3, 4320 Perg, Öffnungszeiten: Mo.-Do. 07.30-16.00, Fr. 07.30-13.30

Perg: Bezirkshauptmannschaft, Dirnbergerstraße 11, 4320 Perg, Bürgerservice: Mo., Mi., Do., Fr. 07.00-12.00, Di. 07.30-17.00

Perg: Finanzamt, Herrenstraße 20, 4320 Perg, Öffnungszeiten, Mo., Di., Mi., Fr. 07.30-12.00, Do. 07.30-15.30

Perg: Hallenbad/Sauna, Machlandstraße 47, 4320 Perg Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Di.-Fr. 10.00-22.00, Sa. 10.00-20.00, So. 09.00-19.00 Freibad (Mai - September täglich 09.00-20.00)

Perg: ÖKG, Gartenstraße 14, 4320 Perg, Kundenservice: Mo.-Fr. 06.45- 15.00, Chefärztlicher Dienst Mo., Mi. 06.45-14.15

Perg: Post, Dirnbergerstraße 2, 4320 Perg, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-18.00

Perg: Salzwelt, Machlandstraße 47, 4320 Perg Terminreservierung: 07262-58422-22

Perg: Wirtschaftskammer, Haydnweg 4, 4320 Perg, Öffnungszeiten: Mo.-Do. 07.30-12.30 und 13.00-16.30, Fr. 07.30-13.30

Märkte

Aisthofen: jeden Samstag Bauernmarkt, Bauernmarkthalle, 07.30-11.00

Tierärzte

15. Jänner 2023

Linz-Stadt: Kleintiernotdienst (Sa. 12.00 Uhr bis Sa. 07.00 Uhr) Dr. Egli, (0732 309080),

Bez. Linz-Land: Kleintiere, (Sa. und So.) Tierklinik Neuhofen, (07227 4207) Pferde, Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian (07223 815870)

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ: Wer von Mobbing betroffen ist, braucht Hilfe! Telefonberatung jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, 0732 7610-3610 Online-Beratung www.mobbingtelefon.at

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene Hinterbachweg 3, 050 69064711

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene Hinterbachweg 3, 050 69064711

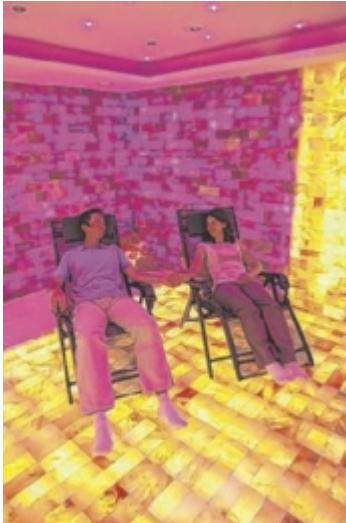
Schwertberg: Demenz-Servicestelle der Volkshilfe Heimstättenweg 2a, Anmeldung unter 0676 87341463 oder dss.schwertberg@volkshilfe-oeo.at

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum, Johann-Paur-Straße 1, 07262 57609

Perg: Frauenberatung Dr. Schoberstraße 23, 07262 54484

TERMINANZEIGEN

Gesundheits-Tipps



SalzOASE Mühlviertel
Kraft tanken, Abwehrkräfte stärken, Atemwege und Haut positiv unterstützen.
4209 Engerwitzdorf ☎ 0677-61601025
www.salzoase-muehlnviertel.at

Beratungs-Tipps

Perg: Jugendservice Johann-Paur-Straße 1, ☎ 07262 58186

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, Anmeldung ☎ 0732 775577, info@klartext.at, www.klartext.at

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle Grillparzerstraße 3a, ☎ 07262 544470

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle Bruderer 4, ☎ 0664 8234509

Grein: Sozialberatungsstelle Ufer 2, ☎ 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle Markt 1, ☎ 0664 3843152

Perg: Sozialberatungsstelle Dirmbergerstraße 15, ☎ 0664 8234508

Schwertberg: Sozialberatungsstelle Rot-Kreuz-Platz 1, ☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle Gusentalstraße 21, ☎ 0664 88745880

Ausstellungen

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, jeden Samstag und Sonntag von 14.00 - 17.00 und nach telefonischer Vereinbarung, ☎ 0650 5427786 oder ☎ 0664 2159788

100% zuverlässig.

100% Postverteilung
(inkl. Werbeverweigerer)
- zuverlässige Verteilung im
ganzen Streugebiet.

AKTIVPARK4222

Galanacht feiert Revival

ST. GEORGEN/GUSEN. Acht Vereine und Organisationen aus St. Georgen – Rotes Kreuz, Gesangsverein, Musikverein, Freiwillige Feuerwehr, Turn- und Sportverein, die Sozialistische Jugend und die beiden Parteien SPÖ und ÖVP – rich-ten am 21. Jänner den Ball in altbewährter Tradition aus.



Das „pt art orchester“ spielt im großen Ballsaal.

Foto: Michael Emprechtinger

Wunderschöne Ballroben treffen auf stattliche und elegante Herrenanzüge zu einem eleganten und gesellschaftlichen Miteinander. Begleitet von schwungvoller Musik des „pt art orchester“ auf der Hauptbühne. Das Orchester kann bereits eine internationale Erfahrung vorweisen und ist gern geladener Guest bei vielen bedeutenden Anlässen wie internationalen Tanzturnieren. Eine exquisite Show um 23.30

Uhr steht unter dem Motto „Rock’n’Roll Akrobatik“. Insgesamt 16 Akrobaten rocken den Festsaal im AktivPark.

In der Pianobar sorgt „Saint George’n Bourbon“ für Stimmung und in der Weinbar sorgt die lokale Band „Vier4George“ für die musikalische Umrahmung. Der TOP-DJ Mark Neo dreht im Untergeschoss wieder an den Turntables und sorgt für aus-

gelassene Stimmung in der Disco. Die Gäste erwarten neben einer Sektbar auch noch eine Cocktailbar und eine Weinbar. Vorverkaufskarten für den Ball (Einlass: 20 Uhr) gibt es im Marktgemeindeamt St. Georgen an der Gusen, bei allen mitorganisierenden Vereinen, bei allen Raiffeisenbanken und Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und natürlich auch auf: oeticket.com ■

MULTIVISIONSSHOW

„Going Down Under“

RIED/RIEDMARK. In seiner brandneuen Multimedia-Show „Australien – Going Down Under“ bereist der Weltenbummler Uwe Herbe die Highlights der Süd- und Westküste Australiens und natürlich das Rote Zentrum. Mit ihm mitreisen in Bildern kann man am Donnerstag, 19. Jänner, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Ried. Die Tour startet in Sydney, führt

entlang der Great Ocean Road in den Westen des Kontinents. Reisestationen sind hier unter anderen die 12 Apostles, Cape Otway mit seinen Koala-Bären und das einzigartige Kangaroo Island. Abenteuer und Landschaftshighlights findet man hier nach jeder Highwaykurve. Der Eintritt zum KBW-Vortrag kostet 6 Euro. ■



Uwe Herbe präsentiert seine neue Multimedia-Show über Australien.

Foto: Herbe



Der Reinerlös kommt sozialen Projekten zugute.

Foto: Pfarre Mauthausen

BALL

Pfarre lädt zur Galanacht

MAUTHAUSEN. Unter dem Motto „Music was my first love“ lädt die Pfarre am Samstag, 21. Jänner, um 20 Uhr zur Galanacht im Donausaal. Als Tanzband wurde erstmals „Voices & Music“ eingeladen. Dariüber hinaus gibt es eine Fotoecke, die Sektbar, eine Kaffeestube, eine Tombola und Einlagen der Pfarrdancer und der Jugend. Tickets gibt es bei der Pfarre und an der Abendkasse. ■

GALA NACHT DES SPORTS

20. Jän. 2023 | 20 Uhr | Brucknerhaus Linz

REICHLUND PARTNER



Moderation:
Silvia Schneider
& Tom Walek



Hans Krankl
& Monti Beton



Folkshilfe

Tanz und Musik mit:

Pt Art Orchester
2:tages:bart
Six Pence

Karten auf oeticket.com, in allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und im Brucknerhaus

Oberbank
oÖNachrichten

LIVA

LINZER VERANSTALTUNGSGESELLSCHAFT MBH